

Routenplaner Vollversionen auf CD-ROM

12⁹⁹_{DM}

CD TOP



Weitere Infos zum
Inhalt der CD-ROM
siehe Heftrückseite!

**MARCO POLO
TRAVEL CENTER 2.2**

**Originalversion
auf CD-ROM**

Routenplaner:

- ★ **Exaktes Routing mit Etappen**
- ★ **Frei zoombare Karte**
- ★ **Kartendruckfunktion und Weglisten**
- ★ **Detaillierte Streckenbeschreibung**
- ★ **28.000 Ortseinträge, umfangr. Straßennetz**

VARTA-Hotelführer:

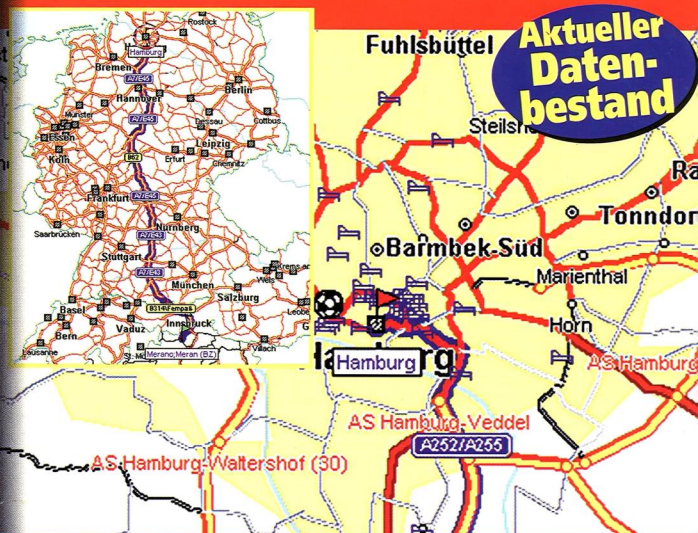
- ★ **Rund 6.000 Hotels mit detaillierten Infos und Bildern**

**CD TOP
ROM**

Ausgabe 11
DM 12,99
SFr 12,90
öS 98,-
Lfr 268,-
HFL 15,-

**MARCO POLO
TRAVEL CENTER 2.2
Routenplaner**

**Deutschland, Schweiz,
Österreich und Südtirol**



Routenplaner · Hotelführer · Freizeitinfos

**MARCO POLO
TRAVEL CENTER**

SHOPPING im Internet



www.pearl.de

Über 6.000 Artikel!

Länderspezifische Angebote für



Der Zugang für **Endkunden** ist uneingeschränkt möglich. **Großhandelskunden** lassen sich bitte kostenlos registrieren. Sie erhalten dann Ihr Zugangs-Passwort zugestellt.

Gewerbenachweis / Behördensiegel per Fax an: +49-7631-360-444

Digitale Entdeckungen



Marco Polo? Wer war der Mann, der dem Programm auf dieser Heft-CD seinen Namen leiht? Ein Entdecker, richtig. Ein venezianischer Kaufmann, der durch seine abenteuerliche Reise in die Mongolei berühmt werden sollte. Vermutlich war er der erste Europäer, der auf dem Landweg in das legendäre Reich Kathai im heutigen China gelangte. Zwanzig Jahre – ein Drittel seines Lebens – war er auf Reisen, bis er im Jahre 1295 schließlich wieder heimkehrte, um von seinen Erlebnissen zu berichten. Die Zeitgenossen freilich taten seine Erzählungen als Lügengeschichten ab. Erst nach seinem Tode sollten Marco Polos Reiseerinnerungen, von einem Zellen-genossen namens Rusticello während seiner gnu-eisichen Gefangenschaft niedergeschrieben, zu Ruhm und Ehren gelangen. Und so lebt der Name des Entdeckers und Abenteurers bis heute weiter und übernimmt nun – Ironie des Schicksals – die Patenschaft für einen Reiseplaner, der aus dem unwägbaren Abenteuer früherer Zeiten ein Unternehmen nach Plan macht – von Anfang bis Ende berechnet und durchorganisiert, was für die motorisierten Globetrotter unserer Tage wohl kaum ein Nachteil ist.

Nein, liebe Leserin, lieber Leser – eine sorgfältige Reiseplanung ist ganz gewiß kein Nachteil. Wer kann es sich schon leisten, aufs Geratewohl ins Blaue hinein zu fahren? Die Zeit ist nun einmal knapp, auf Geschäftsreisen und erst recht im ohnehin viel zu

kurzen Urlaub. Wer ohne unfreiwillige Umwege zum Ziel gelangen und Zeit gewinnen will für das, was das Reisen erst schön und interessant macht, der plant die Reiseroute und setzt alles daran, die günstigste Strecke herauszufinden. Und da ist der neue **MARCO POLO**, der seinem berühmten Namenspatron alle Ehre macht, wirklich unschlagbar! Der Reiseplaner auf CD-ROM berechnet die Route samt Fahrzeit und Reisekosten in Sekundenschnelle und liefert Ihnen eine minutiöse Wegbeschreibung. Sie brauchen nicht mehr umständlich die Karte oder den Autatlas zu studieren – Ihr **TRAVEL CENTER** am heimischen PC führt Sie schnell und sicher zum Ziel: Geben Sie einfach den Ausgangsort und das Reiseziel an und überlassen Sie es **MARCO POLO**, die optimale Route herauszufinden! Und damit Sie nicht auf der Strecke bleiben, sondern auch ein Dach über den Kopf bekommen, informiert Sie der integrierte Varta-Führer auch gleich noch über die Unterkunftsmöglichkeiten. Ist das kein Service?



Viel Vergnügen auf Ihren digitalen Entdeckungsreisen wünscht Ihnen

Ihre

Marianne Steible

Redaktion: Dr. Marianne Steible (Chefredakteurin), Andreas Hett
Redaktionsanschrift: 79426 Buggingen, PEARL-Str. 1
E-Mail: fgred@trendverlag.de
Hotline: 07631-360-300
Heft-CD: Pearl Agency, Buggingen
Layout, Satz und Belichtung: Christian Lampe, STYLE OF THE ARTS., Grafische Medien-Produktionsgesellschaft mbH, Tel.: 07631-360-950
Illustrationen: Wolfgang Ruf
Titel: Michael H. Sichter
Verlag: TREND Redaktions- und Verlagsgesellschaft mbH PEARL-Str. 1, 79426 Buggingen
 Tel.: 07631-360-270, Fax: 07631-360-444

Vertrieb: TREND Redaktions- und Verlagsgesellschaft mbH, PEARL-Str. 1, 79426 Buggingen
Vertriebsleitung: Reinhard Jansohn
Verlagskoordination: Anja Bek
Heftproduktion: Stephan Striegel, Tel.: 07631-360-502; Vernon Warren, Tel.: 07631-360-512
Druck: Innenteil: Oiro, Friedrichsdorf; Titel: Marco, Toulouse
Druckauflage: 80.000
Erscheinungsweise: bis zu 8 Ausgaben im Jahr
Verkaufspreis: (incl. 16% MwSt.) DM 12,99
Abo-Preis: DM 68,90 (6 Ausgaben incl. Versandkosten)
Abonnenten-Betreuung: 07631-360-525
Bankverbindung: Spar- und Kreditbank Bad Krozingen, BLZ 680 632 54, Kto-Nr.: 159492

Bezugsmöglichkeiten: Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form reproduziert werden. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Datenträger etc. wird keine Haftung übernommen. Die Rücksendung ist ausgeschlossen. Die von den Autoren einzelner Beiträge oder von Interviewpartnern aufgestellten Behauptungen und vertretenen Ansichten sowie der Inhalt der Anzeigen müssen nicht der Auffassung der Redaktion entsprechen. Der Verlag übernimmt außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen presserrechtlichen Verantwortlichkeit keinerlei Haftung für die Richtigkeit der veröffentlichten Beiträge.



Die Heft-CD

Die Heft-CD enthält den Kompaktplaner **MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2** für Deutschland, Schweiz, Österreich und Südtirol in uneingeschränkter deutscher Originalausgabe.

Für die Installation und den Programmbetrieb sollte mindestens ein AT-486 mit 16 MB RAM und Windows 3.1(1) oder Windows 95 bereitstehen. Zum Drucken der Routen und Wegbeschreibungen können Sie jeden Windows-kompatiblen Drucker verwenden.

Um das Programm auf der Festplatte zu installieren, legen Sie die CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein und starten Windows. Wenn Sie unter Windows 95 arbeiten, klicken Sie auf den Start-Button und rufen den Befehl *Ausführen* auf. Unter Windows 3.1(1) wählen Sie den Befehl *Ausführen* im DATEI-Menü des Programm-Managers oder im Datei-Manager.

In der folgenden Befehlszeile geben Sie

D:\START.EXE

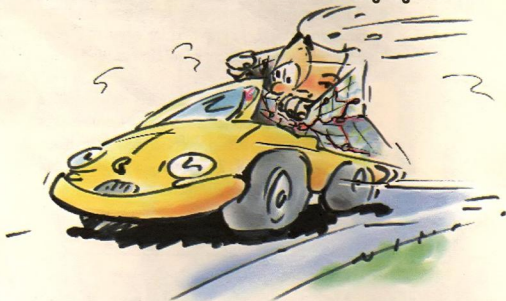
ein – vorausgesetzt, Ihr CD-ROM-Laufwerk wird mit D: angesprochen. Darauf wird automatisch die CD-Menüoberfläche eingeblendet. Dort finden Sie folgende Auswahlfelder:

MARCO POLO	Der Kompaktplaner für Deutschland und die Alpenländer
Demos	Demos ausgewählter kommerzieller Programme
Virenschutz	Aktuellste Versionen der Thunderbyte Anti-Viren-Software
Bücher	Tips, Kurzvorstellungen und Leseproben von und zu aktuellen Bestsellern
Online	Vollversion von T-Online-Decoder
Musiktrack	Pidgin Styles „Chance“
Abo-Service	Ihr Vorteil: CD-TOP im Abonnement

Per Mausclick auf das entsprechende Auswahlfeld können Sie die gewünschte Anwendung direkt aufrufen bzw. installieren.

Mit einem Klick auf **MARCO POLO** meldet sich das programmeigene Installationsprogramm. Nachdem Sie das vorgeschlagene Zielverzeichnis C:\KOMPAKT bestätigt oder abgeändert haben, können Sie den Fortschritt des Installationsvorgangs beobachten, während die Programmdateien in das neue Verzeichnis hinüberkopiert werden. Abschließend erfahren Sie, daß der digitale Reiseplaner in die neue Programmgruppe **MARCO POLO TRAVEL CENTER** aufgenommen wird. Sollten Sie eine andere Programmgruppe bevorzugen, öffnen Sie die Pull-Down-Liste und wählen die gewünschte Gruppe aus. Kaum haben Sie dies mit OK bestätigt, meldet **MARCO POLO** schon den erfolgreichen Abschluß der Installation. Darauf können Sie den Routenplaner mit dem gewohnten Klick oder Doppelclick auf das Programm-Icon aus dem Startmenü bzw. dem Programm-Manager starten.

Hinweis: Bitte beachten Sie, daß die im Programm integrierten Bilder des VARTA-Hotelführers und der verschiedenen Bundesligastadien, Erlebnisparks und Freizeitbäder bei der Installation nicht mit auf die Festplatte hinüberkopiert werden. Wenn Sie in den Genuß der Bilder kommen wollen, muß also die CD in das CD-ROM-Laufwerk eingelegt werden!



Reklamationsschein

Sollte die CD in diesem Heft nicht funktionieren, so schicken Sie bitte den ausgefüllten Reklamationsschein auf dieser Seite zusammen mit dem schadhafte(n) Datenträger und einem ausreichend frankierten Rückumschlag (bis 500gr: DM 3,-) an die

**TREND-Redaktions
und Verlagsgesellschaft mbH**
PEARL-Straße 1
79426 Buggingen

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon (Angabe freigestellt)

CD-TOP 11

Inhalt



Programmeinführung:

Quo vadis...

6

Die Karte:

See you later, Navigator...

8

Alpentransit:

(K)ein teurer Spaß

11

Etappen und Bilder aus den Alpen:

Reisen, nicht rasen

12

Routenplanung:

Pfadfinder auf digitalen Spuren

14

Die Alternative:

Die Bahn fährt immer

16

Mobile Navigation:

Hilfe vom Himmel

51

VARTA-Hotelführer:

Wie man sich bettet...

52

Freizeitinfos:

Der Stoff, aus dem Legenden sind

55

Auf der Datenautobahn:

In zwei Sekunden nach Stralsund

56

Ferienstraßen:

Kultour durch Deutschland

59

Editorial

3

Impressum

3

Die Heft-CD

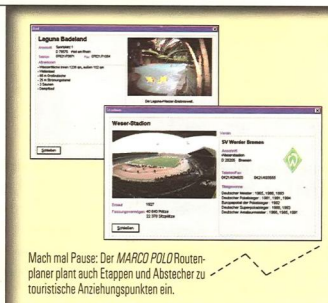
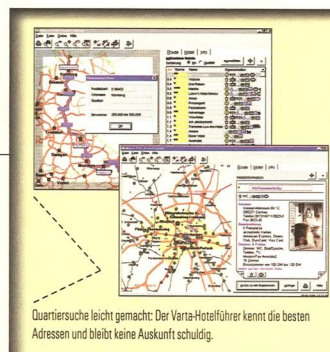
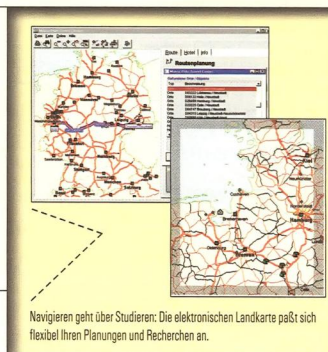
4

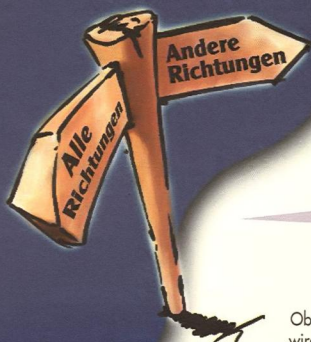
Das besondere Angebot für unsere Leser

64

Lizenzkunde

66





Das Programm

Quo vadis...

Ob Dienstreise, Wochenendausflug oder Urlaubsreise – die schönste Tour wird zur Tortur, wenn Sie Schilder übersehen, Abfahrten verpassen oder im Gewirr der Trassen und Autobahnkreuze die Orientierung verlieren. Wer stressfrei reisen und die Fahrt selbst schon genießen möchte, tut gut daran, die Reiseroute zu planen. Mit dem MARCO POLO TRAVEL CENTER macht das Planen Spaß. Sie brauchen sich nicht mit unhandlichen Faltkarten herumzuschlagen und im Autoatlas herumzu-blättern – geben Sie einfach den Startpunkt und das Ziel der Reise ein und lassen Sie MARCO POLO suchen: Der findige Reiseplaner auf digitalen Pfaden berechnet im Handumdrehen die optimale Strecke und legt Ihnen eine ausführliche Wegbeschreibung mit genauen Orts- und Kilometerangaben vor. Und da Sie unterwegs ja auch irgendwo bleiben müssen, weist MARCO POLO auch auf touristische Attraktionen hin und ist bei der Hotelsuche behilflich.

Das MARCO POLO TRAVEL CENTER ist modular angelegt. Der Reiseplaner auf CD-ROM beinhaltet

- eine stufenlos zoombare Vektorkarte für Deutschland, Schweiz, Österreich und Südtirol
- einen Routenplaner, der Verbindungsstrecken mit bis zu neun Etappen berechnet
- eine Ortsdatenbank mit 28.000 Ortseinträgen
- den VARTA-Hotelführer für Deutschland mit knapp 6.000 ausgewählten Hotels
- eine Reiseinformation mit vielen Text- und Bildhinweisen auf Bundesligastadien, Erlebnisparks, Freizeitbäder und Bahnhöfe der Deutschen Bahn

Die Einführung in diesem Heft zeigt Ihnen, wie Sie sich im TRAVEL CENTER zurechtfinden, wie Sie mit der Karte umgehen und wie Sie Ihre Reiserouten mit MARCO POLO optimal vorbereiten. Und da es beim Reisen ja auch einiges zu sehen und zu erleben gibt, stellen wir Ihnen auf verschiedenen Extraseiten auch gleich einige besonders reizvolle Reiserouten vor. Auch sonst finden Sie in diesem Heft viele Tips und Anregungen, die das Informationsangebot erweitern und Ihnen bei der Planung und Vorbereitung behilflich sein werden.



Sommerferien 1998

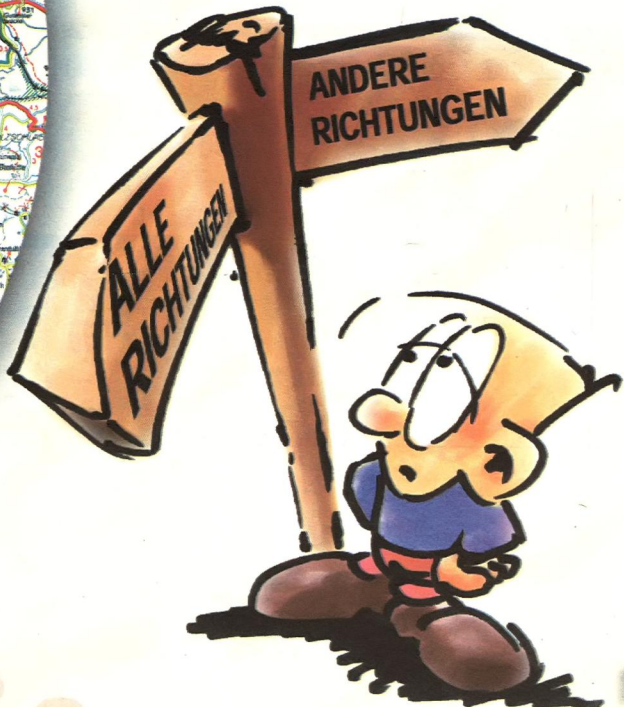
Deutschland

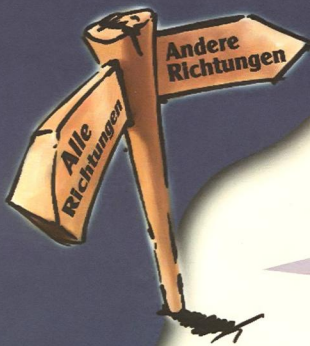
Baden-Württemberg	30.07. – 12.09.
Bayern	30.07. – 14.09.
Berlin	09.07. – 22.08.
Brandenburg	09.07. – 22.08.
Bremen	23.07. – 05.09.
Hamburg	09.07. – 19.08.
Hessen	16.07. – 28.08.
Mecklenburg-Vorpommern	09.07. – 19.08.
Niedersachsen	23.07. – 02.09.
Nordrhein-Westfalen	25.06. – 08.08.
Rheinland-Pfalz	16.07. – 28.08.
Saarland	16.07. – 26.08.
Sachsen	23.07. – 02.09.
Sachsen-Anhalt	23.07. – 02.09.
Schleswig-Holstein	09.07. – 19.08.
Thüringen	23.07. – 02.09.

Italien: 13.06. – 13.09.

Österreich: 04.07. – 12.09.

Schweiz: 20.06. – 28.08. (abgestuft nach Kantonen)





Die Karte

See you later, Navigator...

Mit einem Klick auf das Programmsymbol öffnet MARCO POLO das Fenster des TRAVEL CENTERS: In der rechten Hälfte des Programmfensters meldet sich die Informations- und Planungszentrale, im linken Flügel wird eine Karte eingeblendet, die Zentraleuropa mit den wichtigsten Verkehrswegen in Deutschland und den angrenzenden Alpenländern Schweiz, Österreich und Südtirol anzeigt. Wo beginnen Sie Ihre Reiseplanung? Natürlich auf der Landkarte – *privatissime et gratis* – im elektronischen Reisebüro am heimischen PC! Wie Sie freilich schnell feststellen werden, geht das Navigieren am Bildschirm anders vor sich, als Sie es vom Kartenstudium im Autoatlas her gewohnt sind. Vom äußeren Erscheinungsbild her ist die digitale Karte keineswegs fremd und einer konventionellen Karte durchaus vergleichbar, in der Funktionalität und der Handhabung aber gibt es Unterschiede. Um den Routenplaner optimal einsetzen und nutzen zu können, müssen Sie sich erst einmal auf der Karte zurechtfinden und ein wenig mit der Navigationstechnik vertraut sein.

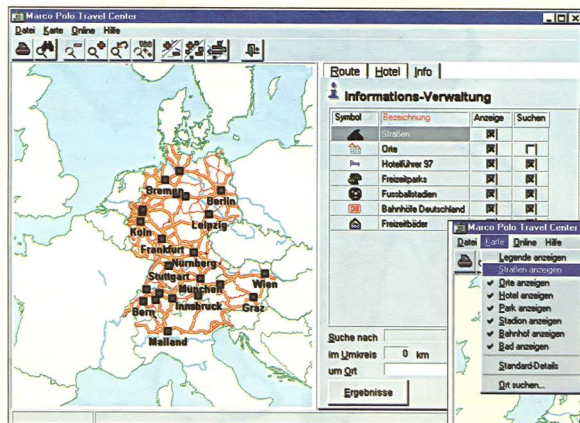
Die Kartenansicht: Beim ersten Programmstart erscheint die Karte normalerweise in der Gesamtansicht. Mit oder ohne Legende? Nur mit den wichtigsten Verkehrswegen und den größten Städten oder mit weiteren touristischen Details?

Was auf dem Bildschirm zu sehen ist, entscheiden Sie selbst, indem Sie die gewünschten Objekte per Mausklick mit einem Haken versehen. Die Liste mit den Anzeigeeoptionen kommt zum Vorschein, wenn Sie

- das Menü **KARTE** öffnen
- oder das Register **Info** im Informationsfenster aufschlagen
- oder mit der rechten Maustaste auf einen beliebigen Punkt im Kartenfenster klicken.

Folgende Objekte können auf der Karte angezeigt werden:

- Straßen
- Orte
- Hotels
- Freizeitparks
- Fußballstadien
- Bahnhöfe
- Freizeitbäder



Kartenoptic: Was die Karte anzeigt, ist Ansichtssache – im wahrsten Sinne des Wortes. Was brauchen Sie Hotels oder Bahnhöfe, wenn Sie nur einen Ort oder eine Straßenverbindung suchen? Eine gezielte Detailauswahl verbessert die Übersicht und erleichtert die Orientierung.



Die vollständige Liste mit allen Anzeigeoptionen bezieht sich allerdings nur auf die Deutschlandkarte: Der VARTA-Hotelführer, die Bahnhöfe und die Hinweise auf Freizeiteinrichtungen stehen nur für die Länder der Bundesrepublik zur Verfügung, so daß die entsprechenden Reiseziele nur auf der Deutschlandkarte zu finden sind. Bei Ihren Reisen in die Schweiz, nach Österreich und nach Südtirol müssen Sie sich also mit der Routenplanung und den verfügbaren Ortsinformationen zufriedengeben.

Der Maßstab: Warum zeigt die Deutschlandkarte in der Gesamtansicht nur Straßen und Orte an, obwohl Sie doch auch andere touristische Objekte auf der Liste angekreuzt haben? Ganz einfach weil der Maßstab der Übersichtskarte zu groß ist, um Details wie Bahnhöfe oder Freizeiteinrichtungen zu verzeichnen. Wie aber finden Sie nun heraus, wo der Frankfurter Hauptbahnhof liegt oder wie Sie zum Europapark in Rust gelangen? Keine Sorge – MARCO POLO weist Ihnen den Weg und führt Sie zum Ziel. Jetzt zeigt der elektronische Routenplaner, was er kann: Anders als bei einer konventionellen Landkarte können Sie den Maßstab der Bildschirmkarte beliebig einstellen und verändern

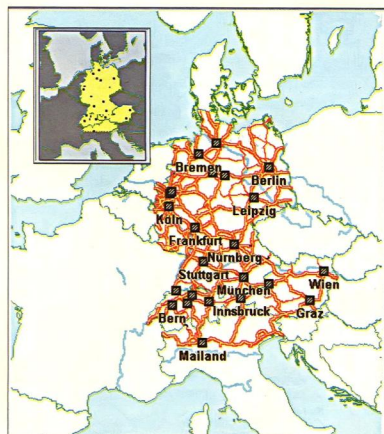
- stufenweise mit den Lupenwerkzeugen in der Funktionsleiste
- oder frei und stufenlos mit der Maus

Mit der Vergrößerungslupe läßt sich die Karte stufenweise bis um das Zwölfwache vergrößern: Mit jedem Mausklick holen Sie die Karte näher heran und verkleinern damit den Ausschnitt. Ebenso wird die Karte auch stufenweise ausgezoomt – jeder Klick auf die Verkleinerungslupe erhöht die Distanz und vergrößert den Kartenausschnitt. Wenn Sie sich nicht durch alle Zoomstufen einzeln durchklicken möchten, wählen Sie das Lupenwerkzeug, das die Karte in der hundertprozentigen Gesamtübersicht zeigt. Probieren Sie den Umgang mit der Lupe gleich einmal aus und beobachten Sie, wie die Perspektive sich verändert, wie Details auftauchen und wieder verschwinden, wenn Sie den Kartenausschnitt vergrößern oder verkleinern. Behalten Sie dabei die kleine Positionierungskarte rechts im Info-Fenster im Auge: Auf dieser Karte können Sie genau verfolgen, wie der Ausschnitt mit jedem Klick auf die Vergrößerungslupe kleiner wird, bis er in der letzten Vergrößerungsstufe nur noch als Punkt zu erkennen ist.

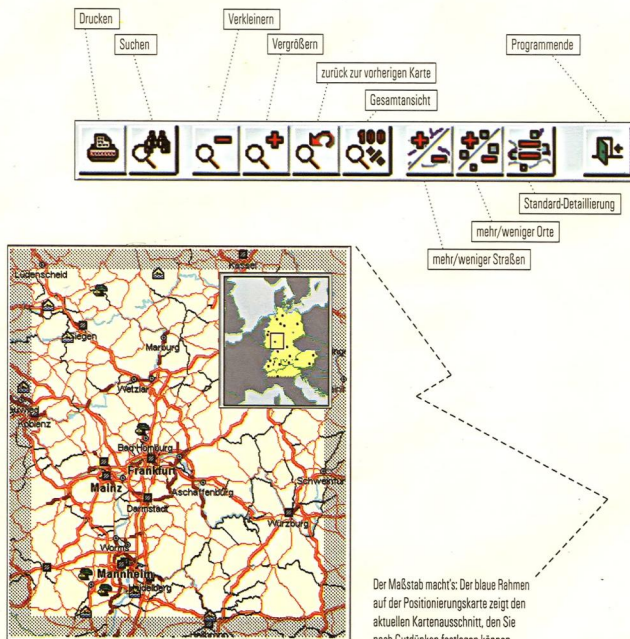
Wie Sie bald feststellen werden, ist die kleine Positionierungskarte oder Orientierungskarte auch sonst mitunter sehr hilfreich. Sollten Sie sich beim Navigieren am Bildschirm einmal allzu tief in die Provinz verirren, genügt ein Blick auf diese Karte, und Sie wissen wieder, wo Sie sich befinden. Im Zoom-Modus – nicht in der Gesamtansicht – können Sie mit Hilfe der Positionierungskarte auch ganz schnell und bequem von Kartenausschnitt zu Kartenausschnitt wandern – mit jedem Mausklick auf einen beliebigen Punkt blättern Sie gewissermaßen weiter im elektronischen Autoatlas, um eine andere Seite aufzuschlagen beziehungsweise eine neue Kartenansicht auf den Bildschirm zu holen.

Statt die Karte mit den Lupenwerkzeugen schrittweise ein- und auszuzoomen, können Sie den Maßstab auch beliebig mit der Maus definieren: Suchen Sie auf der Karte den Bereich, den Sie studieren möchten, und zeichnen Sie mit der gedrückten Maustaste einen Rahmen, um den Kartenausschnitt und damit zugleich den Größenmaßstab zu definieren. Auf diese Weise gestalten Sie sich Ihre eigene Karte nach Maß – ganz so, wie Sie es bei der Reisevorbereitung und Streckenplanung gerade brauchen. Ob Sie dabei mit der großen Karte oder der Positionierungskarte arbeiten, spielt keine Rolle – der gewählte Ausschnitt wird in der einen wie in der anderen Kartenansicht automatisch übernommen.

Im Zoom-Modus läßt sich der aktuelle Kartenausschnitt auch mit Hilfe des Kartenrands verschieben. Der gepunktete Rand erscheint automatisch, wenn Sie die Karte um zumindest eine Stufe vergrößern. Sowie die Maus sich dem Randbereich nähert, wird der Mauscursor zu einem großen Richtungspfeil, mit dem sich der Kartenbereich verschieben läßt. Ein Klick auf einen Pfeil genügt, und schon wandert der Kartenausschnitt weiter nach Norden oder Süden, nach Osten oder Westen – je nachdem, welcher Richtungspfeil gewählt wird.



Orientierungsprobleme? Die kleine Positionierungskarte im rechten Flügel des TRAVEL CENTERS lokalisiert den aktuellen Kartenausschnitt.



Der Maßstab macht's: Der blaue Rahmen auf der Positionierungskarte zeigt den aktuellen Kartenausschnitt, den Sie nach Gutdünken festlegen können.

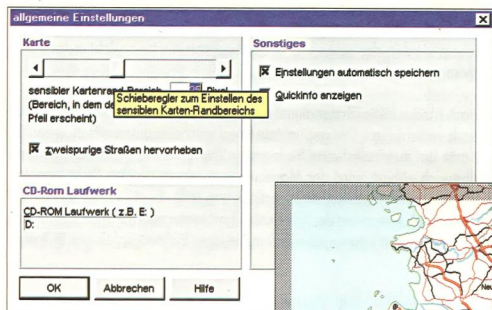


Den Grad der Verschiebung bestimmt der aktuell eingestellte Zoomfaktor. Davon unabhängig kann die voreingestellte Breite des Kartenrands individuell angepasst werden. Um den sensiblen Randbereich zu korrigieren, öffnen Sie den Dialog *Allgemeine Einstellungen* im DATEI-Menü und verändern die Vorgabe, indem Sie die Anzahl der Pixel korrigieren.

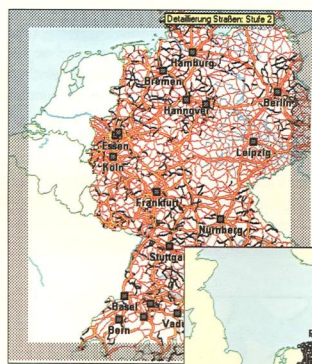
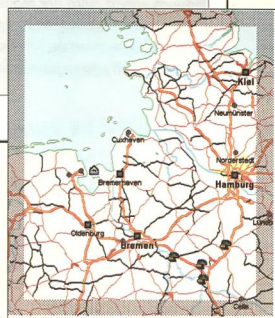
Detailgenauigkeit: Nicht nur der Kartenausschnitt und der Zoomfaktor, auch der Grad der Detaillierung kann individuell eingestellt werden. Mit den entsprechenden Tools in der Funktionsleiste können Sie die Dichte des Orts- und des Straßennetzes bestimmen – diese läßt sich stufenweise bis um das Elfache des Standardwerts im Ortsnetz und das Sechsfache im Straßennetz herauf- und herabsetzen. Sinnvoll ist eine detailliertere Kartenansicht natürlich nur bei entsprechender Vergrößerung. Machen Sie sich einmal den Spaß und lassen Sie sich die Gesamtansicht mit allen Details ausgeben: Im Gewirr der Linien und Punkte erkennen Sie so gut wie nichts mehr – entweder sehen Sie rot oder Ihnen wird schwarz vor Augen!

Da die Karte mit der Datenbank des *TRAVEL CENTERS* verknüpft ist, können Sie beim Navigieren auch gleich die ersten Informationen einholen: Nehmen Sie sich einen beliebigen Kartenausschnitt vor und schalten Sie eine Detailstufe ein, die auch kleinere Orte anzeigt. Sowie Sie einen Ort oder eine touristische Einrichtung mit einem Mausklick selektieren, wird das gewählte Objekt durch eine blinkende Umrahmung hervorgehoben. Was es dort zu sehen und zu erleben gibt, erfahren Sie, wenn Sie die Informationsverwaltung einschalten: Mit Ausnahme der Straßen speichert die programmeigene Datenbank zu jedem Objekt, das in der Karte verzeichnet ist, eine Information, die sich mit einem Doppelklick mit der Maus abrufen läßt. Bereits bei Detailstufe 6 können Sie sich sogar über Orte mit weniger als 1000 Einwohnern informieren!

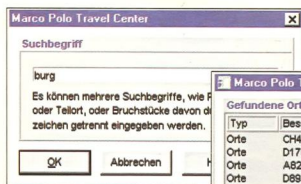
Suchen: Wo liegt Hintertupfingen? Anders als im Autoatlas brauchen Sie sich nicht mit der Lupe und dem Finger auf der Landkarte auf die Suche zu begeben: Klicken Sie einfach auf den Befehl *Ort suchen* im Menü *KARTE* oder auf das Lupenwerkzeug mit dem Fernglas in der Funktionsleiste und schicken Sie *MARCO POLO* auf die Suche. Sie selbst brauchen im folgenden Suchdialog nur einen geeigneten Suchbegriff einzugeben – beispielsweise die ersten Ziffern der Postleitzahl oder einen Bestandteil des Ortsnamens – und im übrigen abzuwarten, bis *MARCO POLO* Ihnen die Ergebnisliste präsentiert. Je präziser Sie den Suchbegriff definieren, desto schneller gelangen Sie zum Ziel.



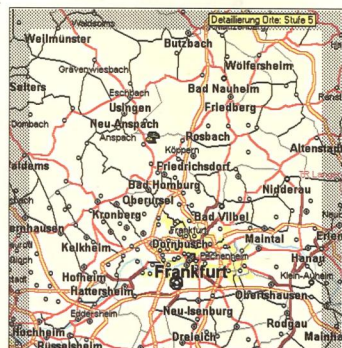
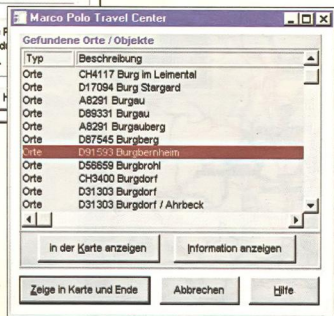
Am Rande bemerkt: Auch über den sensiblen Randbereich läßt sich der Kartenausschnitt maßstabsgerecht in jeder Himmelsrichtung verschieben.



Weniger ist manchmal mehr: Zuviel Details machen die Karte nur unübersichtlich. Ein hoher Detaillierungsgrad ist nur bei entsprechender Skalierung sinnvoll.



Gesucht und gefunden: Sie wissen nicht, wo Hintertupfingen liegt? Schalten Sie die Suchfunktion ein!



(K)ein teurer Spaß

Alpen transit

Extraseite

Ein eng geknüpftes Netz von Autobahnen, Paßstraßen und Tunnels hat dem Reiseabenteurer in den Alpen vieles von den einstigen Strapazen und Risiken genommen. Mobilität und Komfort freilich kosten ihren Preis: Wer die Bergriesen und die tief eingeschnittenen Täler und Schluchten bequem und ohne Umwege hinter sich lassen möchte, muß unter Umständen ganz schön tief in die Tasche greifen – je nach Strecke können für die Fahrt in den Süden schon an die 100 Mark zusammenkommen. Da auf den verschiedenen Transit-routen Mautgebühren in unterschiedlicher Höhe anfallen, lohnt es sich in jedem Fall, die Reisetrecke sorgfältig zu planen und sich vorher über die Gebühren zu informieren.

Schweiz

Die Jahresvignette für das eidgenössische Autobahnnetz kostet 48 Mark, schließt darin aber auch Tunnels und Paßstraßen ein. Wer freilich die Schweiz im Westen verläßt, um die höchsten Gipfel der Alpen auf französischer bzw. italienischer Seite im sicheren Tunnel zu überwinden, wird am Mont-Blanc-Tunnel mit 45 Mark und am Großen St. Bernhard mit 34 Mark zur Kasse gebeten. Bequem – aber natürlich nicht umsonst – kann man per Autoverladung vom Berner Oberland ins Rhonetal und ins Wallis gelangen: 32 Mark kasstiert die Schweizerische Bundesbahn für die Verladung mit einem PKW durch den Lötschbergtunnel von Kandersteg nach Goppenstein.

Österreich

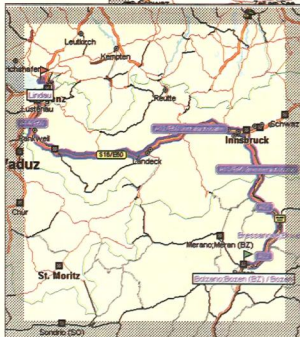
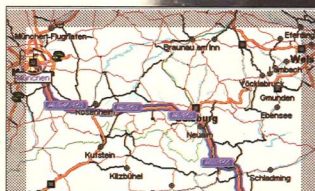
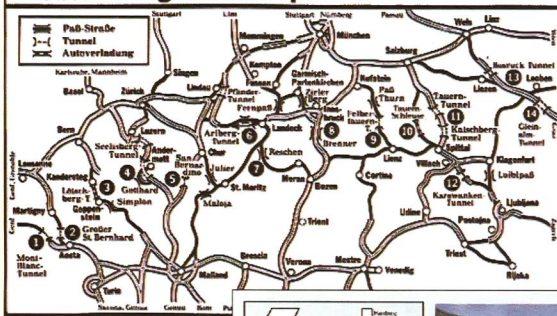
Auch das österreichische Autobahnnetz darf seit dem 1. Januar 1997 nur noch mit gültiger Vignette befahren werden. Die Jahresvignette für einen PKW kostet 80 Mark, eine Vignette für zwei Monate ist für 22 Mark, eine 10-Tage-Vignette für 10,50 Mark zu haben. Anders als im Nachbarland Schweiz wird aber für verschiedene Paßstraßen und Tunnels – unabhängig von der Autobahngebühr – noch eine zusätzliche Maut erhoben.

Auf den wichtigsten Transitstrecken durch die österreichischen Alpen (von West nach Ost) fallen für eine einfache Fahrt im PKW folgende Mautgebühren an:

- Arlberg-Tunnel** (St. Anton – Langen): DM 18,-
- Brennerautobahn** – von Innsbruck/Süd bis zur Grenze: DM 16,-;
– von der Grenze bis Bozen: DM 8,-
- Felbertauterntunnel** (Mittersill – Mautrit): DM 19,- (bis 30.4.)/DM 20,- (ab 1.5.)
- Tauernschleuse** (Autoverladung Böckstein – Mallnitz): DM 27,-
- Tauernautobahn** (Flachau – Rennweg): DM 21,-
- Karawankentunnel** (St. Michael – Jesenice/Slowenien): DM 13,-
- Bosrucktunnel** (Spital a.P. – Ardnig): DM 10,-
- Gleinalmtunnel** (St. Michael – Übelbach): DM 16,-

Abseits der großen Transitstrecken bittet die Alpenrepublik Österreich die Autofahrer auch noch auf der Großglockner- und der Silvretta-Hochalpenstraße sowie auf der Gerlosstraße und der Timmelsjochstraße zur Kasse. Wer Zeit hat und den Mautjägern ein Schnäppchen schlagen will, kann manches Reiseziel auch gebührenfrei auf einfachen Bundesstraßen erreichen. Ins Zillertal beispielsweise gelangen Sie ohne Straßenzoll, wenn Sie die Inntalautobahn bei Holzkirchen verlassen und auf der Bundesstraße in Richtung Achenpaß/Inntal weiterfahren.

Die besten Wege über die Alpen



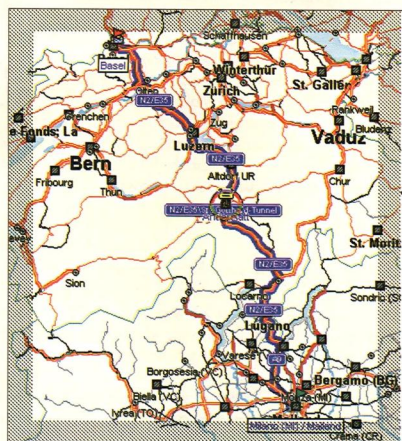
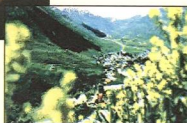
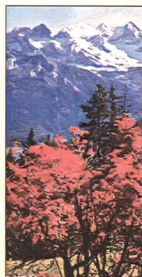
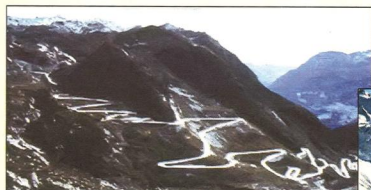
Reisen, nicht rasen

Touristisch gesehen spielen die Bergketten der Alpen, die Mittel- und Südeuropa trennen, eine zwiespältige Rolle: Für Tausende von Naturfreunden, Wanderern und Wintersportlern das Reise- und Urlaubsziel Numero Eins, für den Frachtverkehr und den Massentourismus in Richtung Süden eher ein Hindernis und eine Barriere, stellt der unübersehbare Interessenkonflikt zwischen diesen beiden Positionen die Verkehrs- und Raumplanung vor ein fast unlösbares Dilemma: Während der zunehmende Reise- und Güterverkehr, der sich mit der Ausweitung des Binnenmarktes und dem Zusammenbruch der sozialistischen Staatenwelt in Osteuropa mehr als verdreifacht hat, dazu zwingt, das Verkehrsnetz der Alpentransversalen weiter auszubauen, wächst mit jeder weiteren Trasse und jedem neuen Großprojekt unweigerlich die Gefahr, daß die Zerstörung der einmaligen Berglandschaft weiter beschleunigt und damit längerfristig auch dem Fremdenverkehr die Existenzgrundlage entzogen wird. Wie immer man zu der problematischen Verkehrsentwicklung in den Alpen-

ländern stehen mag – auch auf einer schnellen Durchgangsreise in Richtung Süden lohnt es sich, hin und wieder Station zu machen und die Augen offen zu halten für die großartigen Panoramen und die vielen Sehenswürdigkeiten, die abseits der Autobahn zu entdecken sind und sicherlich einen Abstecher lohnen. Was es auf den großen Verbindungsstraßen durch die größte zusammenhängende Gebirgskette Europas im einzelnen zu sehen gibt, läßt sich selbstverständlich nicht auf ein oder zwei Seiten beschreiben. Die Landschaftsbilder und Ortsansichten, die Sie auf dieser Seite finden, halten nur einige wenige Reiseetappen fest, die auf der Fahrt vom Oberrhein nach Italien unauslöschlich in Erinnerung bleiben.

► Diesseits und jenseits des Gotthards ◀

Die kürzeste Route von Basel nach Mailand überwindet den St.-Gotthard-Paß, der erst im 13. Jh. durch den Bau der sagenumwobenen Teufelsbrücke über



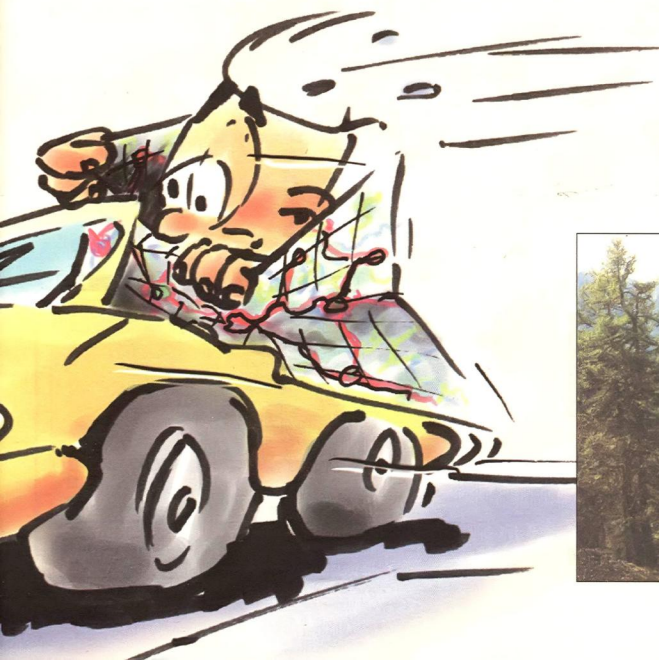
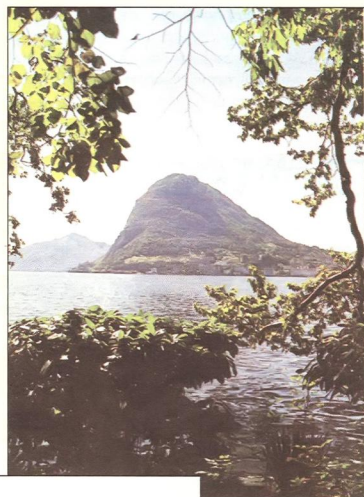
die tosende Reuss und die unwegsame Schöllenschlucht erschlossen wurde. Seit der Transitverkehr in den Süden freilich über die Autobahn und den 16 km langen Gotthardtunnel rollt, ist die Verbindung um einiges schneller geworden. Die Transitstrecke Basel-Milano mit einer Gesamtlänge von 338 Kilometern führt auf der Autobahn E 35 über Luzern und die Zentralschweiz durch den Gotthardtunnel nach Lugano und schließlich über den Grenzübergang Chiasso nach Mailand. Wer's eilig hat, kann die gesamte Route in nicht einmal drei Stunden hinter sich lassen – sehr viel interessanter und erlebnisreicher aber wird die Reise, wenn Sie sich etwas Zeit lassen und einige Wegstationen einplanen.

Wie wär's mit einer ersten Unterbrechung am Vierwaldstätter See? Für eine Schifffahrt über den See reicht die Zeit vermutlich nicht aus, doch einen kleinen Streifzug durch die schöne Luzerner Innenstadt sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Zu bewundern gibt's nicht nur die bildgeschmückte Kapellbrücke über die Reuss – Europas älteste Holzbrücke –, sondern auch das alte Zeughaus, das Renaissance-Rathaus und viele schöne Bürgerhäuser und Brunnen in der Altstadt.

Zurück auf der Autobahn, läßt man den schönen Vierwaldstätter See bei Altdorf endgültig zurück, um nach knapp 30 Kilometern bei Göschenen den Gotthardtunnel zu erreichen. Wenn kein Stau zu befürchten ist und Ihnen noch etwas Zeit bleibt, ist ein kleiner Abstecher zur Schöllenschlucht auf der alten Gotthardstraße in Richtung Andermatt zu empfehlen: Wo einst die berühmte Teufelsbrücke die enge Klamme mit den steilen Felswänden überspannte, führen heute zwei Brückenbögen über tief eingeschnittene Schlucht mit der wilden Reuss. Und wenn Sie schon ein Stück weit auf der alten Paßstraße gefahren

sind, entschließen Sie sich vielleicht sogar, die Autokarawanen durch den Gotthardtunnel links liegen zu lassen und den Alpenhauptkamm in einmaligem An- und Abstieg auf der kurven- und aussichtsreichen Gotthardstraße zu überwinden. Ist die Auffahrt zur Paßhöhe (2108m) geschafft, führt die Straße in vielen Serpentin durch das wilde Val Trémoles hinab nach Airolo ins Valle Leventina.

Kaum haben Sie die Berggruppe des St. Gotthard hinter sich gelassen, ändert sich die Landschaft: Die Vegetation, der Baustil, das Leben und Treiben – die ganze Atmosphäre mutet schon italienisch an. Gut die Hälfte der Reisestrecke ist nun geschafft. Wenn kein Stau ist und alles gut geht, können Sie in einer starken Stunde in Mailand sein – es sei denn, Sie machen noch einmal Pause, um sich das malerische alte Städtchen Giornico mit der sehenswerten romanischen Kirche S. Nicolao anzuschauen. Wer zum ersten Mal im Tessin weilt, wird auch an Lugano nicht vorbeifahren wollen: Die prachtvoll gelegene Stadt am Luganer See rühmt sich der längsten Sonnenscheindauer in ganz Mitteleuropa, die Sie auf einer Zwischenstation freilich nur kurz genießen können! Bis zur Grenze bei Chiasso sind es von Lugano aus nicht mal mehr 20 Minuten, und da der Grenzübergang heute normalerweise kein Thema mehr ist, können Sie davon ausgehen, daß Sie das Reiseziel Mailand in etwa 30 Minuten erreichen.





Pfadfinder auf digitalen Spuren

Alle Wege führen nach Rom, gewiß – besonders weit kommt man mit dieser Devisе allerdings nicht. Wer keine Zeit verlieren und ohne Umwege zum Ziel gelangen will, wird alles daransetzen, den kürzesten bzw. den schnellsten Weg herauszufinden. MARCO POLO macht Ihnen die Routenplanung leicht: Sie brauchen keinen Taschenrechner und keine Entfernungstabellen und können Bleistift und Lineal getrost in der Schublade lassen. Tippen Sie ganz einfach den Ausgangspunkt und den Zielort ein und überlassen Sie es MARCO POLO, die günstigste Route auszutüfteln und die Entfernungen zu ermitteln.

ONLINE PLANEN

Wichtige Reiseinformationen – vom Wetterbericht bis zur Verkehrssituation – gib's kostenlos beim Internet-Reiseservice des ADAC unter der Adresse <http://www.adac.de>. Aktuelle Straßenberichte und Verkehrsprognosen können allerdings nur mit ADAC-Mitgliedsnummer abgefragt werden. Auskunft über die Baustellen auf den Bundesautobahnen erteilt das Verkehrsministerium: <http://www.bmv.de>

Start und Ziel: Der Routenplaner meldet sich, wenn Sie im TRAVEL CENTER das Register Route öffnen. Wohin soll die Reise gehen? Bevor der Routenplaner die Route berechnen kann, müssen Sie den Start und das Ziel der Reise angeben. Tragen Sie also im Eingabeformular zunächst den Ausgangspunkt ein. Nur den Ortsnamen – ohne Postleitzahl, ohne nähere Lokalisierung? Woher soll der Routenplaner wissen, welches Neustadt oder welches Frankfurt gemeint ist? Keine Sorge, MARCO POLO überprüft Ihre Eingabe und fragt im Zweifelsfall nach. Bevor Sie fortfahren und den Zielort eintippen, erscheint ein Suchdialog, der alle mit der Eingabe übereinstimmenden Einträge der Ortsdatenbank auflistet. Haben Sie den richtigen Ort herausgesucht und markiert, lokalisieren Sie ihn auf der Karte: Ein Klick auf die Schaltfläche in der Karte anzeigen genügt, um die Karte neu zu zentrieren und den Ausschnitt mit der blinkenden Ortsmarkierung anzuzeigen.

Nachdem Sie die Ortseingabe überprüft und in das Eingabeformular übernommen haben, geben Sie das Ziel der Reise an. Die Eingabe über die Tastatur und die folgende Präzisierung im Suchdialog können Sie sich übrigens auch sparen: Statt den Ortsnamen einzutippen, bestimmen Sie den Start- oder Zielort ganz einfach auf der Karte: Selektieren Sie den gewünschten Ausgangs-

TraXXX **REISEWETTER**

Der weltweite Service von WNI meteo consult. Täglich das aktuelle Wetter aus rund 500 Städten. Mit 3-Tage-Vorschau

Wetter

Hamburg

Vorhersage für Montag, 30. März 1998 um 12:00

18



Wolken	Niederschlag	Wind
sonnig, teils wolkig	20 Prozent Risiko	müßiger bis frischer Südostwind
		Stärke: 4

Vorhersage für Dienstag, 31. März 1998

Temperatur	Wolken	Niederschlag	Wind
17 Grad	sonnig, teils wolkig	30 Prozent	schwacher bis

Verwechslung ausgeschlossen: Neustadt/Donau oder Neustadt/Schwarz? MARCO POLO fragt nach und präzisiert Ihre Ortsangaben.

oder Zielort mit der Maus und klicken Sie im Fenster rechts auf den kleinen Schalter mit dem grünen Pfeil, und sich wird die Ortswahl in das Eingabeformular übernommen. Mit einem Klick auf den Löschtaste können Sie Ortsangaben jederzeit wieder löschen.

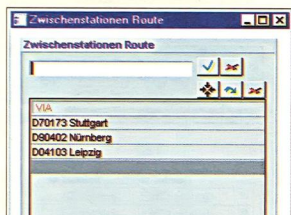
Zwischenstationen: Nicht weniger wichtig als der Anfang und die Endstation der Reise ist der Streckenverlauf. Wollen Sie ohne Unterbrechung und auf dem schnellsten Wege zum Ziel gelangen, oder soll eine Etappe, ein kleiner Umweg oder ein Abstecher abseits der Autobahn eingeplant werden? Der Routenplaner im TRAVEL CENTER stellt es Ihnen frei, bis zu neun Zwischenstationen einzubauen – auf diese Weise wird der Weg selbst schon zur Entdeckung und zum Erlebnis. In die Routenplanung aufgenommen werden die Wegetappen mit Hilfe eines Eingabedialogs, den Sie mit einem Klick auf das Listensymbol im Eingabeformular öffnen. Ebenso können Sie die Zwischenstationen aber auch auf der Karte herausuchen und mit dem Pfeil-Button in das Formular übernehmen. Und die Rückreise? Natürlich brauchen Sie für die Hin- und Rückfahrt nicht die gleiche Strecke zu wählen: Ein Klick auf den Button mit den zwei Pfeilen im Eingabeformular vertauscht Ausgangs- und Zielort, so daß Sie für die Heimreise eine andere Route mit neuen Zwischenstationen aussuchen können.

Der Streckenverlauf: Nachdem Sie den Start und das Ziel nebst den einzelnen Etappen und Zwischenstationen festgelegt haben, kann die Strecke ermittelt und auf der Karte eingezeichnet werden. Sowie Sie die Schaltfläche **Ergebnisse** anklicken, beginnt der Routenplaner zu rechnen, und in wenigen Sekunden wird Ihnen die günstigste Strecke präsentiert: Wie der Weg verläuft, zeigt die blau markierte Route auf der Landkarte – dabei wird automatisch der Maßstab eingestellt, der die beste Streckenübersicht bietet. Den Streckenverlauf mit den Kilometerangaben und Wegetappen nebst Fahrzeit und Reisekosten listet die Wegbeschreibung im Informationsfenster auf.

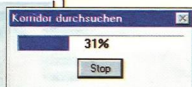
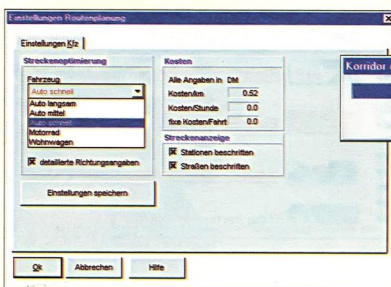
Reisedauer: Die Fahrkosten ermittelt MARCO POLO auf der Basis einer Kilometerpauschale von voreingestellt 52 Pfennig. In den **Einstellungen** können Sie die Kilometerpauschale anpassen und bei Bedarf auch einen Wert für die Fixkosten und die Fahrkosten pro Stunde eingeben. Außer Entfernung und Fahrkosten

wird auch die Fahrdauer berechnet. Natürlich handelt es sich hierbei um Durchschnittswerte, die weder die Verkehrssituation noch das Wetter noch Ihren persönlichen Fahrstil, sondern lediglich die Kilometerzahl und die Durchschnittsgeschwindigkeit des Fahrzeugs einkalkulieren. Um aber wenigstens einen gewissen Anhaltspunkt zu haben, sollten Sie die **Einstellungen** in jedem Fall überprüfen und sich vergewissern, daß die Fahrzeitberechnung vom richtigen Fahrzeug ausgeht. Ob Sie ein Datum und einen genauen Zeitpunkt für die Abfahrt oder die gewünschte Ankunft ansetzen, bleibt Ihnen überlassen. Wenn Sie kein Reisedatum und keine Uhrzeit angeben, wird automatisch die Systemzeit beim Programmstart übernommen. Geben Sie die Startzeit an, ermittelt MARCO POLO die voraussichtliche Ankunft; legen Sie umgekehrt die Ankunft fest, rechnet das Programm die Etappen vom Ziel bis zum Startpunkt zurück.

Der Ausdruck: Wie detailliert die Streckenübersicht ausfällt, entscheiden Sie selbst: Je nach Zweck und Bedarf können Sie sich **nur Stationen** – d.h. den Anfangs- und Endpunkt – oder wichtige Wegpunkte oder eine **detaillierte Liste** ausgeben lassen. Wenn Sie die Angaben genauer studieren wollen, schalten Sie vorübergehend um in den Vollbildmodus: So brauchen Sie die Liste nicht zu scrollen, sondern haben alle Details der Wegbeschreibung im Blickfeld. Mit der Streckenübersicht am Bildschirm ist die Reiseplanung freilich noch nicht beendet: Um auch unterwegs im Auto jederzeit informiert und im Bilde zu sein, drucken Sie sich Ihre Routen und Streckenübersichten natürlich auch aus – so stellen Sie sich nach und nach Ihren ganz persönlichen Autoatlas zusammen. Den Druckbefehl können Sie über das Menü DATEI oder über das Drucker-symbol aufrufen – der Drucker in der Funktionsleiste ist spezialisiert auf den Kartendruck, der Printer im Eingabeformular druckt die Liste mit der Streckenübersicht. Was Sie schwarz auf weiß besitzen, können Sie getrost nach Hause tragen und – wichtiger noch – auf die Reise mitnehmen!



Wegstationen: Bis zu 9 Reisetappen können bei der Routenplanung berücksichtigt werden. Der Kartenausschnitt paßt sich automatisch der Route an.



Die Bahn fährt immer

Chronischer Stau auf den Autobahnen, Verkehrsfahrt in den Städten – wer wenig Urlaub hat und Erholung braucht, fährt mit der Bahn oft besser und billiger als mit dem eigenen Auto. Doch auch hier heißt es: Planen und nicht blindlings drauflosfahren. Kaufen Sie nicht einfach eine Fahrkarte, sondern erkundigen Sie sich vorher nach Sparpreisen und Rabatten. Die Deutsche Bahn AG bietet eine ganze Reihe von Vergünstigungen und Sondertarifen, die sich im Reisebudget durchaus bemerkbar machen. Lassen Sie sich also nicht durch den verwirrenden Tarif-Dschungel abschrecken, sondern vergleichen Sie Angebote und Preise:

BahnCard: Wenn Sie öfters mit der Bahn reisen, lohnt eine BahnCard, mit der Sie in allen Zügen – auch im ICE – nur die Hälfte des Fahrpreises bezahlen.

Die BahnCard ist nicht übertragbar und kostet im Jahr

240,- DM normal – ohne Ermäßigung
120,- DM für Familien, Ehepartner von BahnCard-Inhabern, Junioren (18 – 22), Studenten (bis 26) und Senioren (ab 60) für Kinder (4 – 17)
60,- DM

Umsonst gibt's die BahnCard für Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern. Wer sich den Luxus der BahnCard First leisten will, zahlt den doppelten Preis, reist dafür aber auf allen Strecken in der 1. Klasse zum halben Fahrpreis.

Spar- und Super-Sparpreis: Ideal für einen Wochenendtrip ist der Sparpreis: Sie zahlen 209 Mark für den einfachen bzw. 299 Mark für den ICE-Sparpreis,

Deutsche Bahn **DB**

IMPRESSIONEN
ENGLISH
A-Z INFO

Pünktlichkeit

[Reiseplanung](#) - Fahrplanauskunft & Fahrscheine

[DB Regional](#) - Die Bahn vor Ort

[Angebote & Preise](#) - Preiswert reisen

[Preisänderungen](#) und neue Angebote - ab 1. April 1998

[BahnTours](#) - Die Schiene für Ferien & Freizeit

[International Guests](#) - Welcome to Germany

Bahn frei für **Ihre Meinuna**

HOME PAGE
DB KONZERN
PERSONEN VERKEHR
PERSONEN BAHNHÖFE
DB CARGO
TRANSPORT INTERNATIONAL
FAHRWEG
VIRTUAL RAILWAYS



Fahrplanauskunft Übersicht - Microsoft Internet Explorer
Datei Bearbeiten Ansicht Explorer Favoriten 2
Zurück Vorwärts Abbrechen Aktualisieren Startseite Suchen Favoriten Drucken
Adresse http://bahn.hafas.de/bn/db.v07/query.exe/de

	Bahnhof ab	Bahnhof an	Um
☒	Dortmund Hbf	Salzburg Hbf	2
☒	Dortmund Hbf	Salzburg Hbf	1
☒	Dortmund Hbf	Salzburg Hbf	2

Anzeigefunktionen

Detail

Deutsche Bahn **DB** ebegeister

IMPRESSIONEN
ENGLISH
A-Z INFO

Preis-Zeit-Vergleich Bahn, Flugzeug oder PKW

Ausgangsbahnhof **HAMBURG**

Zielbahnhof **BERLIN**

2:22* 1:50 3:06

141,00 70,50 357,00 220,97

Stand: Juni 1997

PERSONEN VERKEHR
PERSONEN BAHNHÖFE
DB CARGO
TRANSPORT INTERNATIONAL
FAHRWEG
VIRTUAL RAILWAYS

people

nehmen bis zu 5 Mitfahrer für die Hälfte mit und reisen dafür innerhalb der Bundesrepublik so weit Sie wollen. Die Bedingung: Wenn Sie die Hinreise nicht auf einen Samstag oder Sonntag legen, können Sie frühestens am folgenden Samstag zurückfahren.

Wer nicht gerade zu den Spitzenverkehrszeiten reisen muß, fährt noch günstiger zum ICE-Super-Sparpreis von 239 Mark und 119 Mark für Mitfahrer. Der Super-Sparpreis gilt allerdings nicht von Freitag 10.00 bis Samstag 3.00 und von Sonntag 10.00 bis Montag 3.00 Uhr.

Wußten Sie schon, daß es den Sparpreis jetzt auch für Österreich und die Schweiz gibt? Damit reisen Sie von jedem Bahnhof in Deutschland zu:

- jedem Bahnhof in Österreich für 264 Mark ohne und 324 Mark mit ICE,
- jedem Bahnhof in der Schweiz für 284 Mark ohne und 344 Mark mit ICE.

Guten-Abend-Ticket: Gehören Sie zur Spezies der Nachteulen? Für 59 Mark ohne und 69 Mark mit ICE fahren Sie während der Woche zwischen 19.00 Uhr abends und 2.00 Uhr morgens (Samstags jetzt schon ab 14.00 Uhr!) mit dem Gute-Nacht-Ticket kreuz und quer durch die Republik; an Sonn- und Feiertagen zahlen Sie 15 Mark Aufpreis.

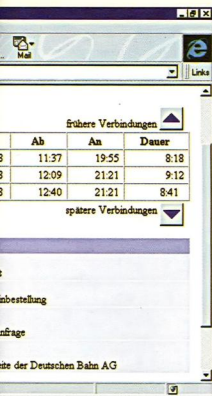
Schönes-Wochenende-Ticket: Wer die Zeit und den Nerv dazu hat, kann für 35 Mark ein ganzes Wochenende lang den Bahnspaß im Nahverkehrs- sprich: Bummelzug auskosten und dabei die Republik kennenlernen. Einer zahlt, bis zu fünf Leute fahren!

Stadtticket: In Verbindung mit einem Flugticket oder einer Fahrkarte der Deutschen Bundesbahn (Mindestentfernung: 101 km) können Sie in insgesamt 80 Städten der Bundesrepublik für einen Preis zwischen 8 und 20 Mark ein 2-Tages-Ticket für den öffentlichen Nahverkehr erstehen.

AUSKUNFT ONLINE

Ist die Fahrplanauskunft wieder mal besetzt? Beim Internet-Service der Deutschen Bahn werden Sie zügig bedient. Unter der Adresse <http://www.bahn.de>

können Sie sich nicht nur über die aktuellen Fahrpläne, sondern auch über die neuesten Tarife und Reiseangebote informieren. Doch nicht nur die Deutsche Bahn ist im Internet vertreten. Unter der Adresse <http://www.waldpark.rhein-main.de/planner/> meldet sich der CyberPlanner, der Sie nahezu lückenlos über die aktuellen Fahrpläne und Tarife im europäischen Eisenbahnnetz informiert.



frühere Verbindungen		
Ab	An	Dauer
11:37	19:55	8:18
12:09	21:21	9:12
12:40	21:21	8:41

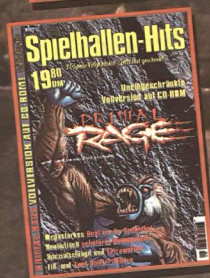
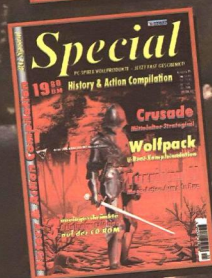
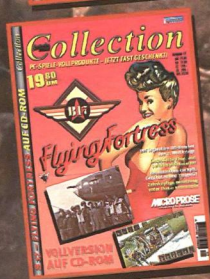
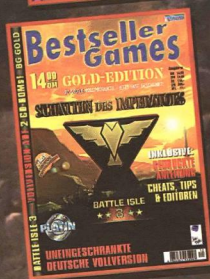
spätere Verbindungen

bestellung

aufgabe

der Deutschen Bahn AG

Vollversionen fast geschenkt!



BRISANTES
GOLD-ADVENTURER-ABENTEUER

Achten Sie auf die Goldprägung:

... denn nur wo Gold drauf ist,
ist auch Gold drin!

Hilfe vom Himmel

Mobile Navigation



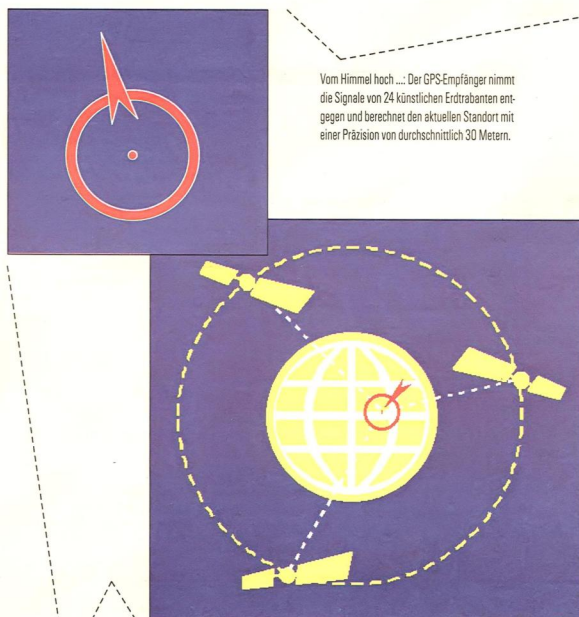
Ob Geschäftsreise, Urlaubsfahrt oder Wochenendtrip – mit einer sorgfältigen Streckenplanung im **MARCO POLO TRAVEL CENTER** können Sie nicht nur Zeit und Kosten, sondern auch manchen Streß und Ärger sparen: Der digitale Routenplaner auf CD-ROM findet nicht nur die schnellste Wegstrecke heraus, sondern berechnet auch Fahrzeiten und Kilometerzahlen. Dank der präzisen Streckenbeschreibung brauchen Sie nicht mehr nach Hinweisschildern und Kilometerangaben zu suchen, sondern können sich voll und ganz auf die Verkehrssituation konzentrieren. Meldet der Verkehrsfunk eine Umleitung oder einen Stau? Kein Problem: Ein Blick auf die gedruckte Reiseroute verrät, wo und wie Sie ausweichen können. Manchmal freilich gibt es Situationen, wo alles nichts hilft: Sie müssen umdisponieren und eine neue Reiseroute planen. Wer ein Notebook samt Routenplaner als Reisebegleiter dabei hat, ist fein raus: Der digitale Pfadfinder sucht auch unterwegs die optimale Strecke heraus, berechnet die Entfernungen und ist Ihnen sogar bei der Hotelsuche noch behilflich.

Was aber, wenn Sie sich nach einer Umleitung hoffnungslos verfranst oder im Straßenlabyrinth einer Großstadt die Orientierung verloren haben? Rettung in solch verfahrenen Situationen verheißt ein mobiles Navigationssystem, das nicht nur zielsicher die besten Verbindungen aufspürt, sondern auch zu jedem Zeitpunkt den eigenen Standort zu lokalisieren vermag. Die Navigationslösung, mit der Sie nichts verkehrt machen, heißt **GPS**: Ausgerüstet mit Notebook, Routenplaner und GPS-Empfänger, sind Sie immer informiert und für alle Situationen gewappnet.

Hinter dem **Global Positioning System** – abgekürzt **GPS** – verbirgt sich ein satellitengesteuertes Navigationssystem, das für die Schiff- und Luftfahrt

entwickelt wurde und dort schon seit geraumer Zeit Anwendung findet. Der GPS-Empfänger, der über die GPS-Schnittstelle und einen normalen Stecker mit dem Routenplaner und dem Notebook verbunden ist, nutzt die Signale von 24 geostationären Satelliten der US-Armee. Die künstlichen Erdrabanten, die auf sechs Umlaufbahnen zweimal täglich die Erde umkreisen, strahlen Mikrowellensignale zur Erdoberfläche. Der GPS-Empfänger, der immer zu mindestens vier Satelliten Kontakt hat, fängt die Wellen auf, mißt die Laufzeitdifferenzen der verschiedenen Signale und berechnet daraus den aktuellen Standort, der mit einer Präzision von durchschnittlich 30 Metern auf der Karte des Routenplaners – online und gebührenfrei – geortet werden kann.

Mobile Navigationssysteme, die vor allem für die Logistik der professionellen Reise- und Transportunternehmen zunehmend an Bedeutung gewinnen, stehen in zwei unterschiedlichen Ausführungen zur Verfügung – als eingebautetes Komplettsystem oder als portable Lösung für Notebooks. Bei der Einbauvariante, die inzwischen von fast allen namhaften Automobilherstellern angeboten wird, ist sowohl der GPS-Empfänger als auch das Display, das den Standort und die Fahrtrichtung anzeigt, im Fahrzeug fest integriert. Der unbestreitbare Komfort einer solchen Komplettlösung kostet freilich seinen Preis: Die Kosten für die entsprechenden Komplettpakete bewegen sich derzeit in einem Rahmen von etwa 4.500 bis 8.000 Mark. Die portable Lösung dagegen, die mittlerweile bereits für unter 1.000 Mark zu haben ist, macht die GPS-Technologie jetzt auch für die private Reiseplanung für Jedermann erschwinglich. Himmlisch geleitet zum Ziel? Phantastische Aussichten für die reiselustigen Erdenbewohner!



Vom Himmel hoch Der GPS-Empfänger nimmt die Signale von 24 künstlichen Erdrabanten entgegen und berechnet den aktuellen Standort mit einer Präzision von durchschnittlich 30 Metern.

GPS-Navigator

Satelliten-Navigation und Reiseplanung

Software + GPS-Empfänger

- einschließl. 12. Std. Reisebuch
- vollständigste Karte des Bundes
- 300000 Punkte von Interesse / 1:100000

Plug and Drive

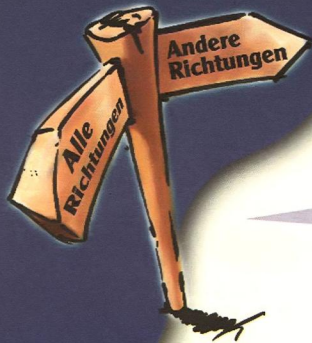
- Software installiert, Notebook anschließen, losfahren
- Satellitenempfang online und gebührenfrei

Reiseplanung und viel mehr ...

- Die schnellste und kürzeste Route zwischen zwei Punkten
- Verkehrs- und Wetterdaten
- 300000 Punkte von Interesse / 1:100000

Ihr persönlicher Co-Pilot für unterwegs

MARCO POLO
TRAVEL CENTER



VARTA-Hotelführer

Wie man sich bettet...

Egal ob Sie eine Geschäftsreise oder einen Urlaub planen: Eine komfortable Unterkunft ist das NonplusUltra für einen gelungenen Aufenthalt. Aus diesem Grund hat MARCO POLO in seinen Reiseplaner auch den renommierten VARTA-Hotelführer integriert, der eine Auswahl von knapp 6000 Hotels in ganz Deutschland bereithält. Alle Häuser verfügen – ungeachtet der Kategorie und der Preisklasse – über einen gewissen Mindestkomfort. Studieren Sie in Ruhe die detaillierten Angaben über die Lage, die Ausstattung und die Leistungen, damit Sie die richtige Unterkunft herausfinden. Denn bekanntlich ist nichts ärgerlicher, als ins Blaue hinein zu buchen und schon bei der Ankunft festzustellen, daß man sich in seinen Erwartungen gründlich getäuscht hat.

Die in das TRAVEL CENTER aufgenommenen Hotels aus dem VARTA-Führer sind selbstverständlich auch auf der Landkarte des Routenplaners eingezeichnet. Sicherlich sind Sie beim Navigieren bereits auf das Betten-symbol gestoßen, hinter dem sich eine Hotelanzeige mit ausführlichen Angaben verbirgt. Ein einfacher Doppelklick auf das Symbol genügt, um die Informationsansicht mit allen wissenswerten Einzelheiten zum ausgewählten Quartier einzubladen. Freilich landen Sie mit dieser Methode eher zufällige Treffer – für eine gezielte Suche nach einer passenden Unterkunft schlagen Sie im Informationsfenster rechts das Register *Hotel* mit dem VARTA-Hotelführer auf.

Hier können Sie

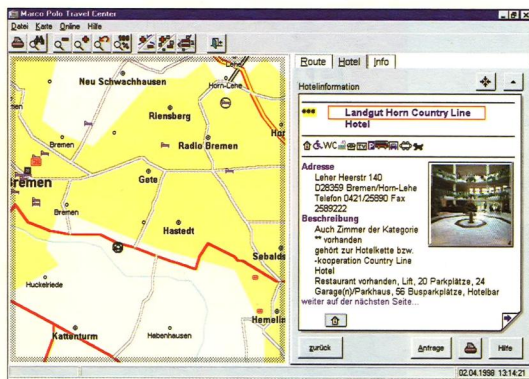
- Hotels nach Qualität, Sonderleistungen und/oder Standort auswählen
- aktuelle Informationen, Preislisten und Fotos zu jeder Unterkunft einsehen
- verbindliche oder unverbindliche schriftliche Anfragen an ein ausgewähltes Hotel adressieren – auf Wunsch sogar direkt über den VARTA Hotel Service.

Die Auswahlkriterien: Wenn Sie den Hotelführer aufschlagen, gelangen Sie zunächst in die *Eingabeansicht*. Hier bestimmen Sie die Kriterien, nach denen MARCO POLO suchen soll. Dabei können Sie

- Qualitätskategorien angeben
- Sonderwünsche über die Ausstattung äußern
- den Standort des Hotels eingrenzen

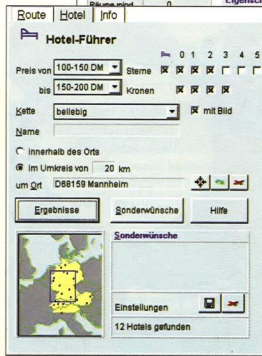
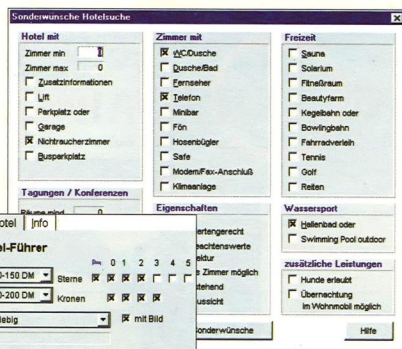
Die Qualität der Unterkunft bestimmen Sie in den Listefeldern *Preis* von und *bis...* und über die Kategorien *Sterne* und *Kronen*. Die Einteilung der Hotels folgt dabei dem klassischen Fünf-Sterne-Konzept

- ★ gute, überdurchschnittliche Ausstattung
- ★★ sehr gute Ausstattung
- ★★★ großzügige Ausstattung
- ★★★★ anspruchsvolle Ausstattung
- ★★★★★ außergewöhnlich anspruchsvolle Ausstattung



Mehr als nur ein Dach über dem Kopf: Bei Doppelklick auf das Bettensymbol in der Landkarte präsentiert Ihnen der VARTA-Hotelführer alle Details des entsprechenden Hotels – oft sogar mit Fotos der Außenanlage, mit Einblicken ins Interieur sowie in die Tagungs- und Freizeitmöglichkeiten.

Keine Wünsche bleiben offen: Die Suchroutine berücksichtigt Qualitätskriterien, regionale Vorgaben und sogar Sonderwünsche hinsichtlich Lage oder Ausstattung der Unterkunft.



Das Betten-Symbol  zeichnet eine preiswerte Unterkunft mit einer soliden Standardausstattung aus. Die Kronen hingegen bewerten den Hotelservice nach den Prädikaten

	Lobenswert
	Hervorragend
	Erstklassig

Da alle Hotels des VARTA-Führers in einer der Stern- bzw. Kronen-Kategorien von 0-5 (bzw. 0-3) erfasst sind, muß mindestens ein Auswahlfeld angekreuzt sein, damit eine Suche gestartet werden kann. Um sich alle Hotels einer Kette oder innerhalb einer Region anzeigen zu lassen, müssen Sie alle Auswahlfelder aktivieren.

Die allgemeinen Qualitätsansprüche lassen sich noch durch verschiedene Extras ergänzen. Wenn Sie häufig unterwegs sind und die Quartiersuche zu Ihrem beruflichen Alltag gehört, bevorzugen Sie vielleicht eine Hotelkette, die Ihren Vorstellungen und Wünschen am ehesten entspricht: Bitte sehr – im Listenfeld *Kette* stehen 86 deutsche Hotelverbände zur Auswahl, auf die die Suche eingegrenzt werden kann. Falls Sie den – auch unvollständigen – Hotelnamen wissen, nicht aber den genauen Standort, hilft Ihnen das Eingabefeld *Name* weiter: Der VARTA-Hotelführer listet alle Hotels auf, deren Namen mit der angegebenen Zeichenkette beginnen.

Da wir gerade von Sonderwünschen sprechen: Wie hätten Sie Ihr Zimmer denn gerne? Mit Telefon, Bar oder Klimaanlage? Und welche Leistungen sollte das Hotel noch zusätzlich anbieten? Falls Sie Wünsche haben, die über die Standardausstattung hinausgehen, klicken Sie auf den Button *Sonderwünsche*. Im folgenden Dialogfenster können Sie jeden denkbaren Zusatzkomfort auswählen – von der Zimmereinrichtung bis zu den Freizeitangeboten. Ihre Sonderwünsche werden, sobald Sie zum Eingabefenster zurückkehren, im Feld neben der Positionierungskarte angezeigt und können dort auch als Standard-Einstellung gespeichert werden. Und wenn Sie sich vor Ihrer Anmeldung ein Bild machen wollen, klicken Sie die Option *Mit Bild* neben dem Listenfeld *Kette* an: Darauf werden nur die Häuser der gewünschten Kategorie angezeigt, die ein Bild beigelegt haben.

Kurz und bündig: Die Ergebnissicht des VARTA-Hotelführers informiert Sie in einer übersichtlichen Tabelle über Ort und Leistungsmerkmale derjenigen Hotels, die Ihrer Suchanfrage entsprechen. Und falls Sie ein bestimmtes Haus besonders anspricht...

Route	Hotel	Info
gefundene Hotels		
Sortierung		
im	Sterne	Name
0.4	***	Schiller Zum goldenen Löwen
0.5	***	Tortibus
0.5	***	Admetus
1.1	***	Excelsior
1.2	***	Ambiente
1.3	***	Astron Hotel Deutscher Kaiser
1.7	***	Fidello
2	***	Maria
3	***	Best Western Hotel König Ludwig
3	***	Cosmopolitan
4	***	Rothof
6	***	Peter
9	***	Tale-Hotel
10	***	Schneehof
10	***	Limmerhof
13	***	Fischerwirt
15	***	Costas
15	***	Mayer

Zu guter Letzt ist noch der Standort des Hotels näher zu bestimmen – schließlich wollen Sie ja nicht ganz Deutschland absuchen. Den Ort wählen Sie nicht anders als im Routenplaner aus – durch Übernahme aus der Landkarte oder durch Eingabe des Ortsnamens. Wenn Sie nicht unbedingt im Zentrum logieren wollen, geben Sie noch den Radius ein, in dem der Hotelführer nach passenden Unterkünften suchen soll. Alles klar? Dann können Sie mit einem Klick auf *Ergebnisse* gestrost dem VARTA-Hotelführer die weitere Suche überlassen...

Die Suchergebnisse: Ist der VARTA-Hotelführer fündig geworden, blendet er automatisch die *Ergebnissicht* ein. In dieser Ansicht werden alle Hotels aufgelistet, die mit den von Ihnen angegebenen Suchkriterien übereinstimmen – mit ihrer Entfernung vom Zentrum und mit Qualitätskategorien, Namen und Eigenschaften. Wenn Sie mehr Wert auf die Qualität als auf die Entfernung legen, können Sie über die entsprechende Option am oberen Fensterrand die Liste neu sortieren. Um alle Details auf der Liste bequem einzusehen, schalten Sie über die Pfeiltaste rechts in den Vollbildmodus. Freilich enthalten die Kurzinformationen noch nicht die detaillierten Angaben, die Sie vom gedruckten VARTA-Hotelführer gewohnt sind. Dazu müssen Sie unter den aufgelisteten Hotels eine Vorauswahl treffen, indem Sie ein oder mehrere interessante Häuser per Mausklick markieren. Liebhäuser Sie mit mehreren Adressen, betätigen Sie zusätzlich die [STRG]-Taste. Mit einem Klick auf den Button *Information* oder mit einfachem Doppelklick auf den Hotelnamen schalten Sie zur *Informationsansicht* hinüber. Ist Ihnen die Bedeutung eines Symbols in der Rubrik *Hoteleigenschaften* nicht hundertprozentig klar? Dann rufen Sie über den Menübefehl *HILFE/Index* die Online-Dokumentation auf, um sich durch die Verweise *Hotelführer-Überblick/Ergebnissicht/Eigenschaften* zur Legende durchzuklicken.

Die Informationsansicht: Jetzt wird's konkret: Die *Informationsansicht* enthält – meist auf zwei Seiten – alle wissenswerten Details eines Hotels, von der

Multimedia Betrachter
Route Hotel Info
Zusatzinformationen für Akzent-Hotel Rangau
Anzeige



Allgemeine Informationen

Abseits vom Verkehrslärm, doch nur wenige Kilometer vom Wirtschaftszentrum Nürnberg/Fürth entfernt, befindet sich in Zimndorf unser Hotel-Restaurant Rangau. Ein familiär geführtes Hotel zum Wohlfühlen. Gemütlich eingerichtete, großzügige Zimmer, die alle bequem mit dem Lift zu erreichen sind. Desweiteren bieten wir Ihnen sehr schöne im Grünen gelegene Zweibettzimmer, Apartments mit Kleinküche und Badzimmer. Erfragen Sie hierzu unsere Wochen- und Monatspreise. Einen weiteren Schwerpunkt unseres Hauses bildet der Veranstaltungsbereich. In den Räumlichkeiten finden Sie zu einer erfolgreichen Tagung oder ein festliches Bankett immer den passenden Rahmen. In den Sommermonaten erwartet Sie ein

...wechseln Sie zur Informationsansicht über: In Wort und oft auch Bild erhalten Sie Auskunft über das ausgewählte Hotel, können einen Blick in die Zimmer und Freizeitanlagen werfen und sich so bereits vor der Abfahrt ein genaues Bild von der Unterkunft machen.



Anschrift über Serviceleistungen, Zimmeranzahl und Preise bis zu den Öffnungszeiten. Hier können Sie in aller Ruhe nachlesen, ob die Unterkunft wirklich Ihren Vorstellungen entspricht. Bei vielen Hotels wird zusätzlich ein Foto eingeblendet; ein Mausklick auf das kleine Bild genügt, und Sie haben eine vergrößerte Ansicht in einem eigenen Fenster vor sich. Um zur nächsten Infoseite zu blättern, klicken Sie den Pfeil rechts am unteren Blattrand an. Und wenn Sie alle Informationen zum Nachlesen und/oder Mitnehmen zur Hand haben wollen, können Sie sich die Seiten auch ausdrucken lassen.

Das ist aber noch nicht alles: Die meisten Hotels der gehobenen Klasse haben zusätzlich eine Beschreibung von Lage, Interieur und Gastronomie anzubieten, die mit einem Klick auf eines der Info-Symbole am unteren Blattrand erscheint. Hinter diesen Symbolen verbergen sich Bilder und Informationen über

	----- Allgemeine Ausstattung	
	----- Gastronomie	
	----- Konferenzräume	
	----- Sportanlagen	
	----- Freizeitmöglichkeiten	
	----- Arrangements, Pauschalangebote	
	----- Wegbeschreibung und Lageplan	

Schauen Sie sich ruhig ein wenig in den umfangreichen Dokumentationen um, bevor Sie sich für ein Hotel entscheiden.

Die Anfrage: Da Adresse, Telefon- und gegebenenfalls auch Faxnummer in der Informationsansicht stets angegeben sind, könnten Sie theoretisch direkt vom TRAVEL CENTER aus nach einem Zimmer anfragen. Auch dabei bietet

Ihnen der VARTA-Hotelführer seine Hilfe an: Über den Button **Anfrage** können Sie im Handumdrehen ein Anschreiben formulieren, in dem Sie sich nach den Buchungsmöglichkeiten und den Preisen erkundigen. Von der unverbindlichen Anfrage bis zur definitiven Buchung stehen Ihnen mehrere Musterbriefe zur Auswahl, in die Sie über eine Eingabemaske nur noch Ihre persönlichen Daten einzufügen brauchen.

Die schriftliche Anfrage über das TRAVEL CENTER erfolgt in drei Schritten. Zuerst müssen Sie

1. **die Anfrageart bestimmen.** Soll es eine unverbindliche Anfrage, ein verbindlicher Buchungswunsch oder nur eine Angebotsanforderung sein? Klicken Sie die entsprechende Option an und wählen Sie anschließend das oder die Hotel(s) aus, die Sie anschreiben möchten. Vielleicht möchten Sie auch den Varta Hotel Service nutzen, der Ihnen nicht nur die Buchung erleichtert, sondern auch günstigere Konditionen aushandeln kann? Wenn Sie im entsprechenden Feld die Option **Ja** wählen, wird Ihre Anfrage direkt an den Varta Hotel Service weitergeleitet. Mit einem Klick auf **Weiter** blenden Sie das nächste Fenster ein, in dem Sie Ihre

2. **persönlichen Daten eingeben.** Zumindest die Eingabe von Name, Straße und Ort sowie des exakten Buchungszeitraums ist zur weiteren Bearbeitung unerlässlich. Darüber hinaus können Sie hier Ihre Wünsche an die Ausstattung, Verpflegung und Preiskategorie konkretisieren. Im letzten Fenster schließlich werden Sie

3. **den vorformulierten Antragstext redigieren.** In dem nun eingeblendeten fertigen Schreiben sind Hotelanschrift und Absender schon ordnungsgemäß eingetragen. Während Sie bei einer unverbindlichen Angebotsanforderung allerdings fast den kompletten Brieftext noch selbst schreiben müssen, sind bei einer verbindlichen bzw. unverbindlichen Anfrage Ihre Konditionen bereits mustergültig aufgesetzt – mit dem Rückantwortchein, der vom angeschriebenen Hotel nur noch ausgefüllt zu werden braucht. Selbstverständlich können Sie den Text nach beliebig korrigieren. Wollen Sie mehrere Hotels anschreiben, können Sie mit den Pfeiltasten jeweils zum nächsten Hotel vor- oder zurückspringen. Der abschließende Ausdruck präsentiert Ihnen einen fertigen Briefbogen, den Sie eigentlich nur noch unterschreiben und abschicken müssen.

Route Hotel Info

Hotelinformation

Schrenkhof

Adresse
Leonhardsweg 6
D62008 Untereiching
Telefon 08946100910 Fax
61009150

Beschreibung
ruhige Zimmer vorhanden
Garni, Parkplätze, Garage(n)/Parkhaus
akzeptierte Karten: American Express, Diners Club,
EuroCard, Visa Card

Zimmer & Preise
Zimmer: WC, Bad/Dusche, Telefon, Minibar, TV, Fön,
Modern/Fax-Anschluss
23 Zimmer
Einzelzimmer von 140 DM bis 220 DM
Doppelzimmer von 180 DM bis 315 DM
1 Suite(n) ab 350 DM

Konferenz
2 Konferenzräume
Räume bis 35 Personen
Öffnungszeiten
Ferien: Ende Dez-Anfang Jan

zurück zu den Ergebnissen

Anfrage

Schrenkhof (Fortsetzung)

Zimmer & Preise
Zimmer: WC, Bad/Dusche, Telefon, Minibar, TV, Fön,
Modern/Fax-Anschluss
23 Zimmer
Einzelzimmer von 140 DM bis 220 DM
Doppelzimmer von 180 DM bis 315 DM
1 Suite(n) ab 350 DM

Konferenz
2 Konferenzräume
Räume bis 35 Personen
Öffnungszeiten
Ferien: Ende Dez-Anfang Jan

Anfrage erzeugen

Ihre Daten
Name: Liebenwert
Vorname: Max
Firma: Gengenmeyer & Söhne
Straße: Im Dreieckswinkel 120
Postort: 87430 Munderstadt
Telefax: 09564630221
Art der Kreditkarte: keine Kreditkarte
Speichern

Ihre Wünsche
Zimmertyp: ☒ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer ☐ Sonstiges
Ausstattung: ☒ Dusche/WC ☐ Bad/WC ☐ Sonstiges Telefon
Verpflegung: ☐ Frühstück ☐ Halbpension ☐ Vollpension
Buchung von: 16.08.1998 bis: 16.08.1998
Preiswunsch bis:
Anreisezeit ab ca. 10:00 Uhr
Währung: DM
Besondere Wünsche:
Hilfe

Anfrage erzeugen

Varta Führer

Anfrage
Max Liebenwert
Gengenmeyer & Söhne
Im Dreieckswinkel 120
87430 Munderstadt
09564630221
Telefon: 09141/2010
Fax: 09141/20120
Datum: 16.08.1998
Hilfe

Fürsterhof Cella
Hannoversche Str 55
D08221 Cella
Sehr geehrte Damen und Herren,
bitte teilen Sie uns mit, ob die gewünschte Buchung inkl. Nennung Ihrer Preiskonditionen möglich ist.
Für Ihre Rückantwort verwenden Sie bitte das vorliegende Schreiben.
Vielen Dank.
Zimmerart: 1 Einzelzimmer
Ausstattung: (X) Du/WC Telefon
Verpflegung: (X) Halbpension
Buchung vom 16.08.1998 bis 16.08.1998
Schließen Speichern als Hilfe

Fragen kostet nichts: Nutzen Sie die Musteranschreiben des VARTA-Hotelführers, um sich bei einem Hotel Ihrer Wahl nach den Buchungskonditionen zu erkundigen. Da Sie verbindlich buchen möchten oder nur höflich anfragen, bleibt Ihnen überlassen.

Der Stoff, aus dem Legenden sind



Wer reist, möchte unterwegs nicht nur gut schlafen und essen, sondern auch etwas erleben. Deshalb führt Sie MARCO POLO auch zu den zwanzig schönsten Freizeitparks, den zwanzig wichtigsten Fußballstadien („Wo spielt denn der FC am nächsten Wochenende?“) und zu den vierzehn aufregendsten Erlebnisbädern in Deutschland – nicht zu vergessen die Bahnhöfe der Deutschen Bundesbahn: Möglicherweise möchten Sie ja im Urlaub ja auch mal eine Tour mit der Bahn unternehmen, und da ist es gut zu wissen, welche Bahnhöfe in unmittelbarer Umgebung Ihres Urlaubsortes liegen und wie sie ans Bundesbahnnetz angeschlossen sind. Ganz zu schweigen davon, daß die Erbtante doch noch ihren Besuch im Urlaubsdomizil angekündigt hat und prompt am nächsten Bahnhof abgeholt werden möchte...

Spaß beiseite: Die sieben Symbole in der Tabelle Informationsverwaltung im Register Info sind quasi die Legende der Landkarte. Ob sie überhaupt in der Karte angezeigt werden, hängt – wie schon eingangs erwähnt – davon ab, ob die entsprechende Anzeige-Option aktiviert ist. Manchmal kann es durchaus sinnvoll sein, das ein oder andere Symbol auszublenden: Wenn Sie beispielsweise nur eine schnelle Verbindungsstrecke zwischen Ausgangs- und Zielort berechnen wollen, müssen Hotels, Freizeitparks, Fußballstadien, Bahnhöfe und Bäder nicht unbedingt auf der Karte erscheinen. Hier entscheidet allein Ihr Augenmaß. Wenn Ihnen übrigens die Anordnung in der Tabelle nicht gefällt, können Sie die Spalten verschieben, indem Sie den Mauszeiger in die oberste Zeile der Tabelle setzen – wo er sich in ein Rechteck mit Pfeilen verwandelt – und die Spalte an die gewünschte Position verschieben.

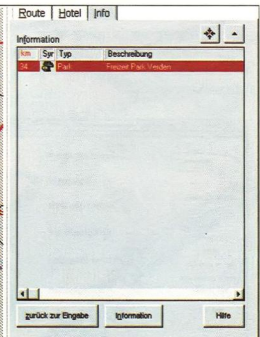
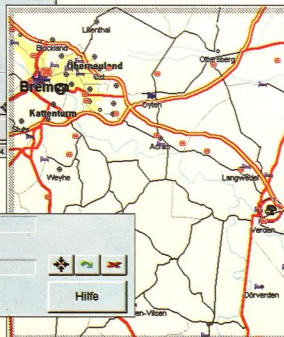
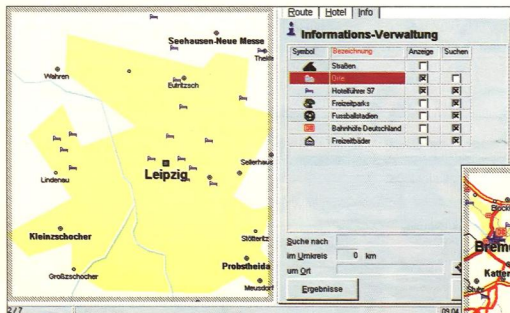
Sobald Sie auf ein Symbol in der Karte doppelklicken, öffnet sich automatisch ein Fenster, das die wichtigsten Informationen zu dem gewählten Objekt enthält. Je nach Symbol sind das

- Ort ----- PLZ, Ortsname, Einwohnerzahl
- Hotel ----- Infoansicht des VARTA-Hotelführers
- Freizeitpark ----- Attraktionen, Video oder Foto, Anschrift, Öffnungszeiten und Eintrittspreise (Stand 1996)
- Fußballstadion ----- Foto, Technische Daten des Stadions, Vereinsdaten. Bei einigen Stadien (Bielefeld, Bochum, Duisburg) wird statt einer Stadionansicht ein Ausschnitt aus dem Stadtplan angezeigt, auf dem der genaue Standort vermerkt ist.
- Bahnhof ----- Stationsname, Anzahl der Verbindungen mit den verschiedenen Zügen der Bundesbahn
- Bad ----- wie beim Freizeitpark

Doch was für die Hotels aus dem VARTA-Hotelführer gilt, trifft natürlich auch auf die übrigen Symbole der Landkarte zu: Normalerweise sucht man sie gezielt im Umkreis des Reiseziels, und so enthält auch das Register Info eine eigene Suchroutine, die sich auf einen Kilometerradius um einen Ort konzentriert.

Gesucht wird nach allen Symbolen, bei denen die Option Suchen in der Tabelle angekreuzt ist. Nach Eingabe des Radius und des Ausgangsortes werden die Suchergebnisse in der Reihenfolge ihrer Entfernung vom Ausgangsort aufgelistet. Ein einfacher Doppelklick auf ein Objekt genügt, um die oben genannten Informationen abzurufen. Auf diese Weise finden Sie schnell und bequem heraus, welche Bahnhöfe oder Hotels noch in erreichbarer Nähe entlang der Route oder beim Zielort liegen! Wenn Sie nur den Namen, aber nicht den ungefähren Standort wissen, können Sie mit einer Sucheingabe auch danach suchen.

Mit dem VARTA-Hotelführer und den Freizeit-Hinweisen mauert sich MARCO POLO von einem gewöhnlichen Routen- zu einem cleveren Reiseplaner, den Sie bei Ihren Reisen schon bald nicht mehr missen werden wollen.



Sie selbst bestimmen das Aussehen der Karte: Nur die Symbole, die Sie in der Info-Tabelle angekreuzt haben, werden in der Karte angezeigt. Und überlassen Sie doch MARCO POLO TRAVEL CENTER die Suche nach Freizeiteinrichtungen in der Nähe Ihres Urlaubsortes!



In zwei Sekunden nach Stralsund

Bei den Internet-Adressen, die Sie über die genannte Schnittstelle im **MARCO POLO TRAVEL CENTER** direkt ansteuern können, müssen Sie es freilich nicht bewenden lassen: Im Netz der Netze stecken noch jede Menge Informationen, die Ihre Ferienplanung abrunden können. Aber welche Seite gibt die gewünschten Informationen preis? Damit Sie sich nicht unnötig lange auf der Datenautobahn verfahren, sind wir schon ein wenig durch das riesige Datennetz gesurft und empfehlen Ihnen einige Seiten, die Ihnen nicht nur den nächsten Urlaub schmackhaft machen wollen, sondern auch nützliche Tips und Informationen bereithalten:

Durch die Innenstadt: Auf der Seite http://www.asknet.de/swxper/tl_user/citymap.htm können Sie die Stadtpläne und Infrastruktur der wichtigsten deutschen Städte – in unserem Beispiel Limburg – einsehen und ausdrucken.

Freizeitattraktionen:

Eine informative Übersicht über Urlaubsmöglichkeiten in Deutschland finden Sie auf der Seite <http://www.germany-tourism.de>, die von der Deutschen Zentrale für Tourismus betreut wird. Ob Familienurlaub oder Bildungsreise, ob Jugendcamp oder beliebte Urlaubsregionen, ob Sport pur oder Angebote für Geschäftsreisende: Hier finden Sie zu jedem Reisevorhaben Hinweise und wichtige Adressen. Besonders gelungen ist der Veranstaltungskalender: Hier wählen Sie den Monat und die Art der gewünschten Veranstaltung und erhalten im Handumdrehen eine Liste mit entsprechender Anschrift und Beschreibung. Wenn Sie im Ausland Urlaub machen wollen, sollten Sie einen Blick auf die Homepage von MARCO POLO werfen (<http://www.marcopolo.de>): Für die meisten Länder lassen sich Reiseziele und Attraktionen auswählen, zu denen man neben einer Kurzbeschreibung auch nützliche Tips (Anreise, Zollbestimmungen, Preisvergleiche etc.) erfährt.

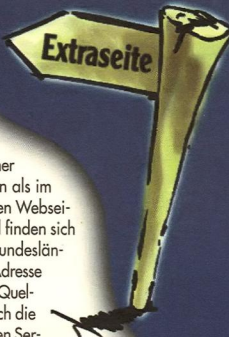
Planen Sie einen Familienurlaub? Dann wollen die Sprößlinge doch bestimmt wissen, ob es auch Zoos, Kinder- und Familienparks oder andere unterhaltende Freizeiteinrichtungen in der Nähe des Ferienortes gibt. Auf der Seite <http://de.excite.com/directory/freizeit.html> werden Sie rasch fündig: Die Rubrik *Freizeit und Hobbies* listet Links zu Freizeitparks, Volksfesten, Zoologischen Gärten etc. wie auch zu anderen Freizeitführern auf. Ebenso lohnend ist ein Abstecher auf die Seiten des *Tourismus Info Internet*: Unter <http://www.tii.de/index-oj.html> erhalten Sie jede Menge Links zu Regionen, Städten, Tourismusverbänden und nicht zuletzt einen aktuellen Veranstaltungskalender. Auf das Thema Freizeitparks hat sich die Seite <http://www2.freizeitparks.de/bda/int/freizeitparks> spezialisiert; dort sind auch Freizeitangebote in den deutschen Nachbarländern aufgeführt. Sie lieben romantische Burgen und Schlösser? Dann schauen Sie doch bei der Adresse <http://www.urbanplus.com/plus/burgen/burgen.htm> vorbei: Dort sind 270 sehenswerte Burgen und Schlösser in Deutschland zu sehen.

Stadtpläne und -informationen:

In den Metropolen pulsiert das Leben, und nicht nur für Einwohner ist der sogenannte „Freizeitwert“ von hoher Bedeutung. Wo können Sie sich rascher über das Angebot einer Stadt informieren als im Internet? Es ist wahrlich keine Kunst, zu den Webseiten deutscher Städte zu gelangen: Überall finden sich Querverweise zu den Homepages von Bundesländern und Städten. In dieser Hinsicht ist die Adresse <http://www.entry.de> eine der ergiebigsten Quellen: Neben vielen Links haben Sie hier auch die Möglichkeit, die Anzahl der eingeblendeten Server zu begrenzen, z.B. nur auf kulturelle Angebote. Was aber nützen Ihnen die schönsten Stadtattraktionen, wenn Sie keinen detaillierten Stadtplan besitzen? Das Durchblättern der Homepages nach eventuellen Karten ist mühselig und wird nicht oft belohnt. Einfacher geht es über die Adresse http://www.asknet.de/swxpert/tl_user/city-map.htm: Hier können Sie (interaktive) Stadtpläne, Hotelführer und häufig sogar das Verkehrsnetz der öffentlichen Verkehrsmittel aus immerhin über 150 deutschen Städten abrufen – Tendenz steigend. Wie alle Internetgrafiken lassen sich auch die Stadtpläne bequem exportieren und ausdrucken.

Anschriften von Fremdenverkehrsverbänden:

Falls Sie bereits eine Ferienregion konkret ins Auge gefasst haben, aber noch nicht wissen, wo Sie nähere Informationen erhalten, sollten Sie die Seite <http://www.tournet.de> aufschlagen: Für verschiedene europäische Länder – darunter auch Deutschland, Österreich und die Schweiz – lassen sich in jedem Bundesland bzw. Kanton die Fremdenverkehrsbüros einzelner Orte mit Anschrift und Telefonnummer ermitteln.



Auf Touren durch Deutschland? Unter <http://www.tournet.de> finden Sie nicht nur die Anschriften regionaler Tourismusverbände, sondern über einen alphabetischen Ortsindex auch die Fremdenverkehrsbüros einzelner Städte.



Jetzt schon vormerken:

IBM



Sieh mal wer da spricht!



VoiceTypeTM Simply Speaking 3.0 für Windows 95

Texte diktieren am laufenden Band

IBM VoiceType Simply Speaking macht wahr, wovon Sie schon lange träumen: Ihr PC (ge)horcht Ihnen aufs Wort – im wahrsten Sinne des Wortes!

Ob zuhause, im Büro, in der Schule oder in der Uni – mit *Simply Speaking* können Sie schnell und bequem

- Ihre Korrespondenz erledigen
- Ihre Faxe und E-mails diktieren
- Vorträge, Referate und Berichte vorbereiten
- Ihren Roman zu Ende schreiben
- und noch vieles anderes mehr

Vorbei sind die Zeiten, in denen Sie Ihre Briefe, Notizen, Nachrichten etc. mühsam mit zwei oder mehr Fingern eintippen mußten. Sagen Sie Ihrem PC einfach, was Sie mitzuteilen haben. Während Sie Ihre Texte ins Mikrofon diktieren, verfolgen Sie am Bildschirm, wie Ihr Phonodiktat erfaßt und wiedergegeben wird. Und wenn sich ein Fehler eingeschlichen hat? Kein Problem: Erledigen Sie Ihre Korrekturen ganz einfach, wie sie anfallen. Da die Wörter orthographisch korrekt im integrierten Wörterbuch erfaßt sind, entfällt sogar die lästige Rechtschreibprüfung, so daß Sie Ihre Texte nur noch zu formatieren und auszudrucken oder weiterzuleiten brauchen. Sie werden überrascht sein, wie sicher Ihr Diktat erkannt und erfaßt wird und wie produktiv Sie Ihre Gedanken mit *Simply Speaking* formulieren und zu Papier bringen können. Profitieren Sie von der Vorzüge der ausgereiften Spracherkennungs-Technologie:

- einfache Installation und Bedienung
- natürliche Kommunikation ohne langes Sprachtraining
- Wortschatz mit 32.000 Wörtern
- hohe Diktiergeschwindigkeit: 70 bis 100 Wörter in der Minute
- zuverlässige Erkennungsleistung: 90% ohne Training, 95% nach Training und Anlernphase

IBM VoiceTypeTM Simply Speaking 3.0 gibt's – wie alle Magazine im TREND-Verlag – fast geschenkt zum Preis von

UNGLAUBLICH GÜNSTIG

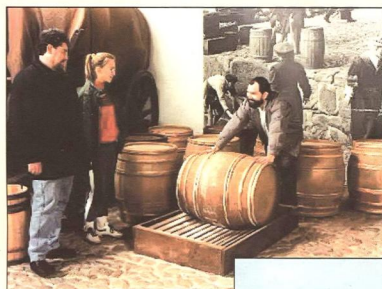
nur DM
14,80

demnächst im Zeitschriftenhandel

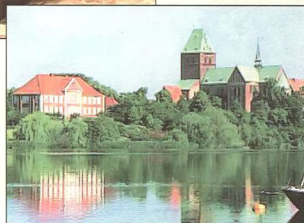
Kultour durch Deutschland

Mit dem MARCO POLO-Rutenplaner haben Sie im Handumdrehen die kürzeste und schnellste Wegstrecke zwischen zwei Orten herausgefunden. Wer jedoch Land und Leute kennenlernen möchte, sollte von Zeit zu Zeit abseits von Autobahn und Transitstrecke auf einer der rund 150 Ferien- oder Touristenstraßen in Deutschland auf Entdeckungsreisen gehen. Von der *Grünen Küstenstraße* im äußersten Norden bis zur ebenfalls *Grünen Route* in Südwestdeutschland, von der *Route Gottfried von Bouillon* an der luxemburgischen Grenze bis zur bayerischen *Straße der Kaiser und Könige* bieten diese Straßen alles, was zu einem abwechslungsreichen Urlaub dazugehört: Sehenswürdigkeiten, angenehme Unterkünfte, Restaurants mit lokalen Spezialitäten und vieles andere mehr. Manchmal lassen sich auch verschiedene Ferienstraßen miteinander kombinieren. Vor allem in Süd- und Mitteldeutschland kreuzen sich die Wege vielfach – neugierige Seitenblicke sind also durchaus erlaubt. Im übrigen setzt jede touristische Straße ihren eigenen thematischen Akzent, der den Charakter wie auch den Verlauf des Reiseweges bestimmt. Was darf's denn sein: Ein Ausflug in die Kulturgeschichte? Die Erkundung eines traditionellen Handwerks? Eine Begegnung mit längst vergessenen Märgen und Sagen? Oder das Erlebnis einer eindrucksvollen Landschaft? Und sollte nicht vielleicht Ihr Gaumen auf seine Kosten kommen? Ihre Lust und Laune allein entscheiden!

Die meisten Touristenstraßen sind so gut markiert und mit thematisch passenden Symbolen ausgedrückt, daß Sie die Attraktionen entlang der Wegstrecke kaum verfehlen können. Nähere Einzelheiten und praktische Informationen zu Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc. können Sie vor Reisebeginn beim zuständigen Fremdenverkehrsverband einholen. Der Überblick auf den folgenden Seiten muß sich natürlich auf eine kleine Auswahl beschränken, die wir nach thematischen Aspekten zusammengestellt haben.



Entlang der *Alten Salzstraße* gibt es viel zu entdecken: Das Deutsche Salzmuseum in Lüneburg, der Dom zu Ratzeburg oder auch der berühmte Viermaster PASSAT im Lüneburger Hafen sind nur einige der zahlreichen Attraktionen.

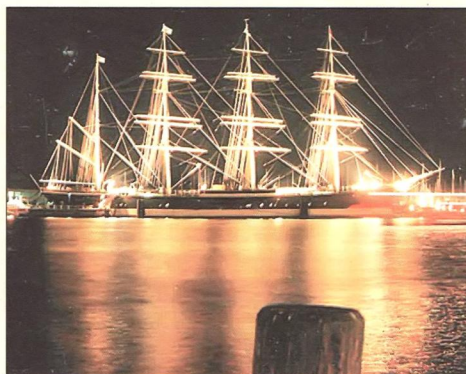


Zeugen der Vergangenheit: Die Alte Salzstraße

Große Epochen hinterlassen ihre Spuren nicht nur in Geschichtsbüchern, sondern auch in der Landschaft: Markante Grenzverläufe und wichtige Handelswege sind noch an vielen Bauwerken, ja gelegentlich sogar noch an erhalten Überresten festzumachen. In Norddeutschland entführen Sie vor allem die *Störtebeker-Straße* (vom holländischen Pogum bis nach Hamburg) und die *Hanse-Route* (von Lüneburg bis Anklam) entlang der Ostseeküste in die Vergangenheit; in Mittel- und Süddeutschland zeugen die *Limesstraße* entlang des römischen Grenzwalls (von Miltenberg nach Regensburg), die *Straße der Kaiser und Könige* (von Frankfurt nach Wien) oder auch die *Goldene Straße* (von Nürnberg bis Prag) von bedeutenden Verbindungswegen vergangener Epochen. Bei anderen Ferienstraßen verrät schon der Name die Sehenswürdigkeiten, die unterwegs zu bewundern sind: Die *Deutsche Burgenstraße* zwischen Mannheim und Prag führt Sie an mehr als 70 Burgen und zahllosen historischen Städten vorbei. Entlang der Deutschen Fachwerkstraße, die sich in sechs verschiedenen Abschnitten von Stade bis ins hessische

Dieburg erstreckt, sind kunstvolle Fachwerkbauten und an der Westfälischen *Mühlenstraße* rund um Minden 42 Mühlen zu bewundern. Und die *Straße der Romanik* zwischen Salzwedel und Zeitz spiegelt die Architektur und den Geist einer ganzen Epoche wider.

Auch auf der meistbefahrenen ehemaligen Reichsstraße des Nordens, der *Alten Salzstraße*, wird die Geschichte wieder lebendig: Hier rollten im Mittelalter die mit Salz beladenen Fuhrwerke aus den Salinen Lüneburgs über 100 km weit in den Hafen der Hansestadt Lüneburg. Die heutige Autoroute über die B 209 und die L 200 führt über schöne alte Städte wie Lauenburg mit dem



Deutsches Salzmuseum, die Tüll-Eulenspiegel-Stadt Mölln und die Domstadt Ratzeburg. Die gut erhaltenen Altstädte mit ihren mächtigen Rathäusern und Kirchen belegen, daß diese Orte einen Großteil ihres Wohlstandes dem einstigen Handel mit dem weißen Gold verdanken. Wer die *Alte Salzstraße* in ihrem ursprünglichen Zustand erleben will, sollte sich nicht scheuen, auf den Drahtesel umzustiegen: Vom Ausgangspunkt Lüneburg aus bieten sich mehrere Gelegenheiten, auf das alte Straßenpflaster unweit der Autostraße abzubiegen und dem ausgeschilderten Radfernweg bis nach Lübeck zu folgen. Abstecher zum saisonalen Abfischen und Fastenisch-Spektakel in der Karpfenstadt Reinfeld – knapp zwanzig Kilometer westlich von Lübeck – oder zu einem der zahlreichen Musikfestivals entlang der Route sind im wahren Sinne des Wortes das Salz in der Suppe.

Sagenlandschaften: Die Deutsche Märchenstraße

Der Schatz an deutschen Märchen und Sagen ist buchstäblich „sagen-haft“: Woher stammt dieser ungewöhnliche Reichtum, und wo haben mögliche Vorbilder der unsterblichen Gestalten gelebt und gewirkt? Wer nicht nur an den historischen Hintergründen interessiert ist, sondern sich immer noch gerne von ihrem Zauber gefangen nehmen läßt, wandelt sicherlich gerne auf den Spuren der Teutoburger Geister entlang der *Artland-Route* rund um Anklam. Deutsches Sagengut begleitet Sie auch auf der *Nibelungenstraße* im Odenwald (von Worms bis Amorbach) wie auf der *Rheingold- und Loreleystraße* zu beiden Seiten des Rheins bei Koblenz.

Den meisten Märchen, Sagen und Schwänken begegnen Sie jedoch auf der *Deutschen Märchenstraße*, die in vielen Windungen zwischen Hanau und Bremen verläuft und kleine und große Besucher gleichermaßen in ihren Bann zieht. Auf über 600 km treffen Sie allerorten auf die berühmten Märchengestalten und die nicht weniger bedeutsamen Erzähler und Sammler. Es ist unmöglich, alle Stationen entlang der Route aufzuzählen. Unbedingt erwähnt werden sollen jedoch hoch im Norden die Bremer Stadtmusikanten,

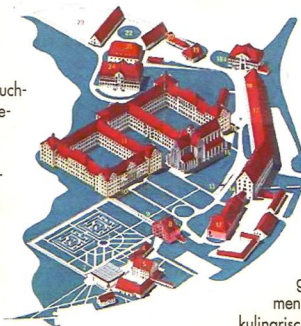
deren Konterfei das Rathaus der Hansestadt ziert; Bodenwerder mit dem Geburtshaus und Museum des Lügenbarons Münchhausen, das Dornröschenschloß Sababurg bei Hofgeismar, das Sterbehause des Dr. Eisenbart in Hannoversch Münden und das kleine Ebergötzen, wo Wilhelm Busch als Kind seine Max-und-Moritz-Streiche erprobt haben soll. Interessieren Sie sich auch dafür, wie und wo diese Märchen gesammelt wurden? Bekanntlich spielten Kassel und die Universitätsstädte Marburg und Göttingen im Leben der Gebrüder Grimm eine herausragende Rolle, und so begegnen Ihnen dort auf Schritt und Tritt noch Zeugnisse, die an das Leben und Werk der Märchensammler erinnern.

Was neben idyllischen Burgen und Schlössern den besonderen Reiz der *Deutschen Märchenstraße* ausmacht, ist der Veranstaltungskalender, der das ganze Jahr über ausgefüllt ist: Sogar im Winter werden Märchen- und Marionettentheater nebst Lesungen und Ausstellungen angeboten. Ob Aschenputtel, Frau Holle, Rotkäppchen oder der Rattenfänger von Hameln – sie alle begegnen dem Besucher im Museum oder Theaterspiel wieder. Sogar in den Trachten und Festen des Weserberglandes können Sie unschwer eine märchenhafte

Vergangenheit erkennen: So gelten die Schwalmstadter *Salatkirmes* oder das Marktspektakel in Hoya als Geheimtip, um Umzüge in „Rotkäppchentracht“ mitzuerleben.

Gaumenfreuden: Die Deutsche Weinstraße

Wußten Sie, daß es unter den deutschen Ferienstraßen auch eine *Feinschmeckerroute* gibt? Auf einer Rundreise um Schwäbisch Hall und Heilbronn werden hier beileibe nicht nur Maulaschen und Spätzle aufgetischt. Vielleicht lockt Sie auch die *Badische Spargelstraße* (zwischen Schweizingen und Scherzheim) oder die *Fränkische Bierstraße* (von Hof bis Nürnberg)? Schon beim Hörensagen wird manchem Gourmet das Wasser im Munde zusammenlaufen. Tatsächlich wird der Reisende auf diesen Straßen mit kulinarischen Spezialitäten verwöhnt – vorausgesetzt, er hat die passende Jahreszeit gewählt. Das „Wirtschafts“-Programm wird dabei zwar durch kulturelle Ausstellungen und Feste ergänzt, doch eines steht fest: Ihr Gaumen steht in den nächsten Tagen im Mittelpunkt Ihrer Reise. Nicht vergessen werden darf natürlich der Wein: Mehr als ein Dutzend *Weinstraßen* ziehen vor allem zur Weinlese im Herbst mit einem vielfältigen Angebot an Weinfesten und anderen Veranstaltungen die Besucher an. Die römische, sächsische, badische oder schwäbische *Weinstraße*, die *Ahr-Rotweinstraße* und *Moselweinstraße* im Westen und die *Riesling-Route* am Rhein – sie alle locken mit edlen Tropfen.



Ob Baron Münchhausen oder Frau Holle: An der *Deutschen Märchenstraße* tauchen Sie in die Märchen- und Sagenwelt ein und können Ihren Lieblingsgestalten oft sogar auf Theaterbühnen und bei Umzügen begegnen.



Kultur pur entlang der *Oberschwäbischen Barockstraße*: Neben prachtvollen Anlagen wie dem Schloß und ehemaligen Kloster Salem am Bodensee (Seitenmitte) gehören auch vertraute Winkel wie beispielsweise der Blautopf zu den Höhepunkten der Reise.

Quer durch den Pfälzer Wald verläuft die 85 km lange *Pfälzische* oder auch *Deutsche Weinstraße*. Direkt an der Grenze zum Elsaß, in der 1500-Seelen-Gemeinde Schweigen, steht das Deutsche Weintor: Der mächtige Bau aus hellem Stein mit dunkelgebeizten Holzbalken stellt eine vergrößerte Form des in der Vorderpfalz typischen Hoftores dar – inklusive Restaurant und Weinstube. Von dort führt die Route über Bad Bergzabern, das mit seinem Schloß und einem imposanten Renaissancebau, dem heutigen Gasthaus „Engel“, aufwartet. Je weiter Sie nach Norden vordringen, umso häufiger finden Sie sich in Weinbergen, Wäldern und den markanten Pfälzer Burgen wieder. Die berühmten Weinkeller von Maikammer und Edenkoben laden ebenso zur Besichtigung und Weinprobe ein wie die heimliche Hauptstadt der Deutschen Weinstraße, Bad Dürkheim. Hier steht nicht nur das Riesentaß mit 1,7 Millionen Litern Fassungsvermögen (in seinem Inneren befindet sich allerdings – na, was wohl? – ein Weinkeller), sondern hier wird auch alljährlich am zweiten und dritten Wochenende im September das größte deutsche Weinfest mit der allerdings eher verwirrenden Bezeichnung *Wurstmarkt* gefeiert. Den Endpunkt der *Deutschen Weinstraße* bildet abermals ein allerdings wesentlich moderneres Weintor in Bockenheim.

Außer Weinbergen und Wirtshäusern gibt es im Pfälzer Wald selbstverständlich auch noch andere Sehenswürdigkeiten: So ist eine dreitägige Mandelblütenwanderung im März ebenso zu empfehlen wie ein Abstecher zum geschichtsträchtigen Hambacher Schloß in der Nähe von Neustadt in der Weinstraße.

Geistvoll: Die Klassikerstraße Thüringen

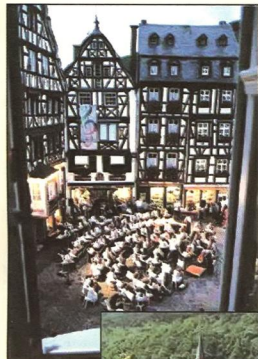
Reisen bildet: Getreu diesem Grundsatz haben viele Ferienstraßen Leben und Werk bedeutender Literaten, Musiker oder Architekten zu ihrem Thema gemacht. Wie wäre es mit einer *Fontane-Tour* auf den Spuren des großen Schriftstellers zwischen Havel und Ruppiner Heide, mit Halt in Brandenburg oder Oranienburg? Im Südwesten führt die *Schwäbische Dichterstraße* (von Bad Mergentheim nach Meersburg) die Literaturfreunde von Nord nach Süd auf die Spuren von Mörike, Hesse, Hölderlin, Schiller, Kerner, Droste-Hülshoff und anderen mehr. Doch es muß nicht immer Literatur sein: Die *Historische Orgelroute* im Kreis Hötter beispielsweise oder die *Oberschwäbische Barockstraße* von Ulm bis

ins schweizerische St. Gallen werden Musik- und Kunstfreunden in unvergeßlicher Erinnerung bleiben.

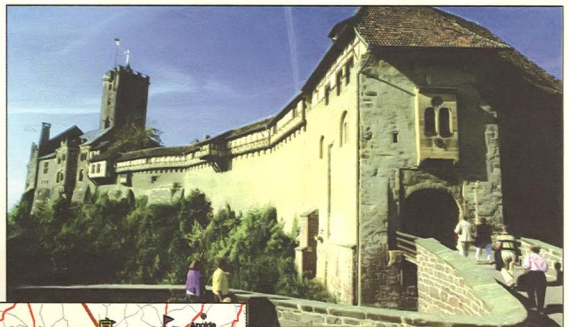
An den Klassikern der deutschen Literatur freilich führt mit Sicherheit kein Weg vorbei: Auf dem 300 Kilometer langen Rundweg der *Klassikerstraße Thüringen* können Sie sich ihren eigenen Reim auf die deutschen Dichter und Denker machen. Dabei wird der Begriff „Klassik“ nicht streng auf eine literarische Epoche bezogen: Neben Goethe, Schiller, Herder und Wieland begegnen Sie auch Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, den Repräsentanten der Jenaer Romantik und – nicht zu vergessen – dem Reformator Martin Luther. Beginnen Sie Ihre Reise am besten auf der Wartburg in Eisenach, auf der Martin Luther mit seiner Bibelübersetzung eine der bedeutendsten kulturellen Leistungen der Neuzeit vollbracht hat. Da Eisenach zugleich der Geburtsort von Johann Sebastian Bach ist, können Sie im Bachmuseum Leben und Werk des Komponisten sowie seiner vielköpfigen Familie verfolgen. Über Gotha mit seinem barocken Ekhof-Theater gelangen Sie in die „Blumenstadt“ Erfurt, die von ihrer 1250 Jahre alten Universität und einer malerischen Innenstadt geprägt ist. Von dort sind es nur zwanzig Kilometer nach Weimar: Muß man über die „europäische Kulturhauptstadt 1999“ noch viele Worte verlieren? Als Stichworte neben Goethe und Schiller und dem berühmten Bauhaus

sollen hier auch andere Zeugen und Zeugnisse der deutschen Geschichte genannt werden wie z.B. das Stadtmuseum mit Dokumenten der Weimarer Republik oder das nur wenige Kilometer entfernte Konzentrationslager Buchenwald.

Die Fortsetzung der Straße über Jena, Rudolstadt, Ilmenau und Meiningen wartet mit weiteren Attraktionen auf. Bei so vielen Besichtigungen sollten Sie freilich nicht vergessen, auch das „grüne Herz“ Thüringens kennenzulernen – vielleicht auf dem Goethe-Wanderweg in und um Ilmenau oder auf dem



Fachwerkhäuser und Weinberge sind die immer wiederkehrenden Markenzeichen der vielen Weinstraßen, ob an der Mosel, entlang des Rheins oder in der Pfalz.



Im Land der Dichter und Denker und besonders an der *Klassikerstraße Thüringen* begegnen Sie kulturellen Zeugnissen ersten Ranges, so z.B. in Weimar, wo Goethe und Schiller wirkten (Seitenmitte), oder auf der Wartburg bei Eisenach.

berühmten Rennsteig durch den Thüringer Wald? Und noch ein Tip: Falls Sie Anfang Oktober unterwegs sind, sollten Sie auf keinen Fall den *Thüringer Herbst* verpassen – ein Festivalreigen mit Schauspiel-, Oper- und Musikaufführungen auf den vielen großen und kleinen Theatertüchern, der Kultur in ihrer lebendigsten Form verkörpert.

Zeitlos: Die Romantische Straße

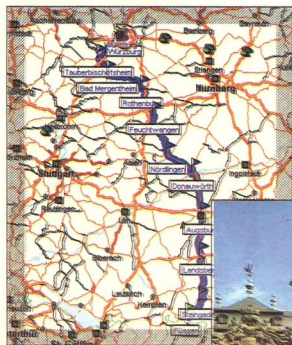
Neben den regional begrenzten Touristenstraßen, die durch einzelne Ferienlandschaften führen, dürfen natürlich die großen Reisewege nicht vergessen werden, die sehr viel weiträumigere Gebiete durchqueren – allen voran die *Deutsche Ferienroute Alpen-Ostsee* mit einer Gesamtlänge von mehr als 1700 km. Um alle Sehenswürdigkeiten entlang dieser Straße zu erkunden, reicht ein Urlaub allein sicherlich nicht aus. Neben dieser größten deutschen Ferienstraße gibt es noch einige weitere Touristenrouten, die zwar nicht gleich die Republik, wohl aber unterschiedliche Landschaften und Regionen erschließen. Eine der bekanntesten Touristenstraßen ist sicherlich die 350 km lange *Romantische Straße* von Würzburg bis nach Füssen. Reichsstädte, Residenzen und historische Marktplätze sind ihre vorrangigen Markenzeichen. Am Beginn der Route – in Würzburg und Umgebung – stehen mächtige barocke Bauten im Blickpunkt, so z.B. die Residenz in Würzburg und die Schlösser von Tauberbischofsheim und Bad Mergentheim. Weiter im Süden gelangt man in eine andere (Kultur)Landschaft: Alte Reichsstädte, Weindörfer und Fachwerkhäuser prägen nun das Bild. Zu den Höhepunkten zählen die Städte Rothenburg ob der Tauber und Dinkelsbühl, die ihre mittelalterliche Bauart und Atmosphäre vollständig bewahren konnten. Weitere Momente der deutschen Geschichte werden in Augsburg (Lechfeld, Fuggerei) oder in Südbayern lebendig, wo unter anderem die Prunkschlösser des bayerischen Königs Ludwigs II. der Route einen pompösen

Schlussakkord verleihen. Aber nicht nur geschichtliche Erinnerungen hat die *Romantische Straße* zu bieten: Auch Kulturreisende kommen auf ihre Kosten. In vielen Städten und Städtchen an der Romantischen Straße werden Festspiele, Theater- und Musikaufführungen auf Freilichtbühnen (Feuchtwangen, Landsberg) gegeben. Hier ist es empfehlenswert, sich vorab bei den örtlichen Touristikverbänden zu informieren.

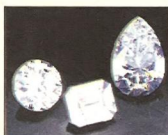
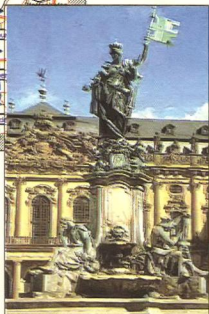
Ihren Namen erhielt die *Romantische Straße* allerdings nicht nur aus nostalgischer Schwelgerei: Sie gilt zurecht auch als eine der landschaftlich reizvollsten Straßen Deutschlands. Durch den „Weinwinkel“ Frankens und das Taubertal hindurch führt die Strecke ins Nördlinger Donauried mit seinen zahlreichen fossilen Steinbrüchen, mit alten Mooren und Auenwäldern; und über die Schönheit des Alpen(vor)landes müssen an dieser Stelle wohl kaum noch Worte verloren werden. Wer neben den kulturellen Angeboten die insgesamt acht romantischen Landschaften entlang der Route in ihrer vollen Pracht erleben möchte, sollte daher unbedingt in der warmen Jahreszeit reisen – auch auf die Gefahr hin, bei der ein oder anderen Attraktion längere Wartezeiten in Kauf nehmen zu müssen.

Handwerk hat goldenen Boden: Die Deutsche Edelsteinstraße

Wer sich für Handwerkskunst und -geschichte interessiert, findet ebenfalls entlang der Ferienrouten vielfältige Anregungen. Fast jedes Handwerk ist mit einer eigenen Straße vertreten: Der bayerische Porzellanmanufakturist lässt sich zwischen Hof und Weiden ebenso über die Schulter schauen wie der benachbarte Glasbläser im fränkischen Bayreuth. Auch die sächsischen Silberbergwerke zwischen Zwickau und Dresden laden zum Besuch ein, und der hessische „Kannenbäcker“ – auf der kleinsten deutschen Ferienstraße (40 km) zwischen Neuhausel und Boden –, der pfälzische Schuhmacher (rund um Pirmasens) wie auch der Schwarzwälder Uhrenmacher (Ausgangspunkt Villingen-Schwenningen) haben ihre Werkstatt geöffnet. Je nach Region werden sogar ganze Industrie- und Handwerkszweige auf einer Ferienstraße vorgestellt – so die Eisenverarbeitung auf der *Märkischen Eisenstraße* oder die *Westfälische Straße der Technikmuseen* von Siegen bis ins Ruhrgebiet.



Von der Residenz in Würzburg bis zum Integriert der Neuromantik, Schlösser Neuschwanstein (Seitenmitte) im Alpenvorland, reicht die Romantische Straße.



An der Deutschen Edelsteinstraße können Sie alle Etappen der Schmuckherstellung hautnah mitverfolgen. Wer Zeit und Geschick mitbringt, kann sich in einem Bergwerk selbst auf Steinsuche begeben und anschließend in einer der vielen Werkstätten eigenhändig – natürlich unter fachkundiger Anleitung – eine Fassung für den gefundenen Stein anfertigen.

Zum Pflichtprogramm bei einer Reise entlang einer Handwerkerstraße gehört natürlich auch der Besuch eines Handwerksbetriebs. Wer beispielsweise die Route der *Deutschen Edelsteinstraße* im Flußdreieck zwischen Mosel, Rhein und Nahe rund um Idar-Oberstein einschlägt, kann in über 60 – teilweise noch wasserbetriebenen – Schleifereien die einzelnen Etappen der Edelsteinbearbeitung miterleben. Bei einem flüchtigen Blick über die Schulter des Meisters muß es freilich nicht bleiben: Tauschen Sie doch einfach mit ihm die Rollen und erproben Sie in einem der zahlreich angebotenen Hobbykurse Ihre Geschicklichkeit in der Schleif- und Goldschmiedekunst! Auch den Blick unter Tage sollten Sie nicht scheuen: Das historische Kupferbergwerk in Fischbach oder das Achatbergwerk von Mackenrodt gewähren im wahrsten Sinne des Wortes „tiefe“ Einblicke in die Entstehung der edlen Steine. Hobby-Mineralogen kennen selbstverständlich auch die *Edelsteinbörse*, den internationalen Kauf- und Tauschmarkt in der europäischen „Edelsteinhauptstadt“ Idar-Oberstein. Auf allen Handwerksstraßen können Sie sich in den verschiedenen Museen über die Geschichte des Handwerkes informieren.

Der Trost der Bäume: Deutsche Alleenstraße

Die Frage, was ein Fehn ist, wird einen Süddeutschen vermutlich schon in Verlegenheit bringen: Der flämische Begriff für „Moor“ bezeichnet auch eine besonders reizvolle Landschaft und Ferienstraßen rund um das ostfriesische Leer. Wer Land und Leute kennenlernen möchte, dem bieten sich vor allem die Ferienstraßen an, die die landschaftliche Schönheit einer Region erschließen. Teile dieser Routen sollten ruhig auch einmal *per pedes* erkundet werden – im Norden beispielsweise die *Grüne Küstenstraße*, die entlang der Nordseeküste von der dänischen bis zur niederländischen Grenze verläuft. Oder verbringen Sie in paar ruhige Tage in den Mittelgebirgen – z.B. in der Eifel entlang der *Deutschen Wildstraße* mit den schönen Städten Daun und Cochem, auf der *Hunsrück Schiefer- und Burgenstraße* mit Ausgangspunkt Kirn oder auf der *Thüringisch-Fränkischen Schieferstraße* von Steinach nach Grumbach. Im Südwesten warten die *Grüne Route*, die vom elsässischen Colmar quer durch den Schwarzwald bis nach Lindau führt, und die *Schwäbische Albstraße* zwischen Tuttlingen und Nördlingen auf eine Erkundung. Einige Ausdauer brauchen Sie, wenn Sie die *Deutsche Alleenstraße* vollständig kennenlernen möchten. Noch nicht fertig ausgebaut, aber jetzt schon 1600 km

lang, soll diese Fernstraße einmal von Rügen bis hinunter an den Bodensee führen. Schon die bereits fertiggestellten ersten zwei der insgesamt fünf geplanten Etappen in den Neuen Bundesländern können sich sehen lassen. Die Idee einer *Deutschen Alleenstraße* stammt übrigens von Urlaubern, die 1990 nach Öffnung der Grenzen nach Ostdeutschland einreisten und über den Reichtum der Baumbestände an den zahlreichen Linden-, Kastanien-, Eichen-, Buchen-, Platanen- und Ahornalleen staunten – in Westdeutschland war ein Großteil der Alleen bereits in den 60er Jahren der Motorsäge der Straßenbauer zum Opfer gefallen.

Ausgangspunkt der *Deutschen Alleenstraße* ist das Ostseebad Sellin auf Rügen, von wo aus die Schiffe zum berühmten Kreidefelsen auslaufen. Auf einem Knüppeldamm führt die Straße weiter über Putbus, der sehenswerten „weißen Stadt“ des Klassizismus, und die Hansestadt Stralsund auf's Festland. Hier im Norden sind die Alleen noch oft geschlossen; je weiter Sie in die Mecklenburgische Schweiz und später nach Brandenburg vordringen, desto mehr lichten sie sich. Dabei überrascht immer wieder die Vielfalt der Bäume; gelegentlich sind links und rechts der Straße sogar zwei verschiedene Baumarten angepflanzt, die im Alleendach ineinander verwachsen sind. Mecklenburg-Vorpommern ist übrigens das erste Bundesland, das untersucht hat, wieviele Alleen und einseitige Baumreihen noch existieren. Das Ergebnis: Genau 4374 Kilometer, d.h. jeder vierte Kilometer des Mecklenburger Straßennetzes ist mit Bäumen bepflanzt. Neben der landschaftlichen Schönheit sollten Sie natürlich auch die kulturellen Anziehungspunkte wie Malchow, das komplett unter Denkmalschutz steht, den Fontane-Ratskeller in Rheinsberg und die Lutherstadt Wittenberg nicht übersehen.

In welcher Jahreszeit ist die Reise entlang der *Deutschen Alleenstraße* am schönsten? Natürlich in der Zeit der Baumblüte oder im Herbst, wenn die Blätter sich färben. Fahren Sie nicht zu schnell und lassen Sie Vorsicht walten – oft haben die Alleen ihr altes Kopfsteinpflaster behalten. Alleen sind eben keine Schnellstraßen, sondern Straßen, die zum beschaulichen Reisen einladen!



Entlang der *Deutschen Alleenstraße* können Sie nicht nur in kilometerlange, schattige Alleen eintauchen, sondern auch lohnenswerte Abstecher in die Altstadt Stralsunds, zur 500m langen Seebrücke bei Sellin, zum Städtchen Mirow oder auch Schloß Rheinsberg unternehmen.

Das besondere Angebot für unsere Leser

Der **MARCO POLO**-Kompaktplaner auf dieser Heft-CD ist nur ein Sproß aus einer großen, ständig wachsenden Produktfamilie. Die **neueste Ausgabe** der erfolgreichen Reiseplaner-Serie – das **MARCO POLO TRAVEL CENTER 3.0** – vereint alle Facetten der Reiseplanung unter einer einheitlichen Oberfläche. Aus dem Zusammenspiel der einzelnen Komponenten entsteht somit eine **Komplettlösung**, die allen Anforderungsprofilen gerecht wird. Die aktuellste Version des **MARCO POLO TRAVEL CENTER** bietet Ihnen ein noch breiteres Leistungsspektrum und setzt sich aus verschiedenen Reiseplanern zusammen, die **als Einzelprogramme oder in Kombination als CD-ROM-Ausgaben** erhältlich sind.

Reiseplaner Deutschland 3.0

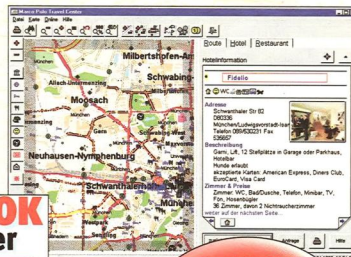
Der neue Reiseplaner mit Deutschland-Karte und Stadtplänen macht das Reisen von Stadt zu Stadt jetzt noch einfacher:

Update-Angebot zum Sparpreis!!

- > Routenplaner in **Deutschlandkarte** mit **nahtlos integrierte Stadtpläne**, ca. 800.000 Straßenkilometer!
- > Routenplanung jetzt auch **innerstädtisch** auf allen Hauptstraßen und über Stadtgrenzen hinweg!
- > Routing auf allen Hauptstraßen, Suche über **Orts- und Straßennamen**
- > **Suche über Orts- und Straßennamen**
- > topographische Flächeninformationen (Seen, Flüsse, Parks, Wälder, Parkhäuser...)
- > **Varta-Führer** mit 19.800 Hotels und 6.500 Restaurants mit über 4.200 Farbfotos
- > **3.300 Freizeittips** aus der Allianz-Freizeitkarte, alle mit Farbfotos
- > **30.000 touristische „Points of Interest“**: Kirchen, Museen, Sehenswürdigkeiten...
- > **Profi-Reisekostenabrechnung** von AIT
- > **persönliche Adressdatenbank**
- > Schnittstelle zum elektronischen Kursbuch der Deutschen Bahn

Als registrierter Anwender dieser CD-TOP-Ausgabe erhalten Sie den **Reiseplaner Deutschland 3.0** zum besonders **günstigen Update-Preis**. Sie bezahlen statt DM 48,80 nur noch DM 38,80!

CD-ROM-Version (D) für Windows ab 3.1



statt DM 48,80
Updatepreis
nur DM
38,80

Bestell-Nr. SA-171

Reiseplaner Europa 3.0

Wenn Sie die schnellsten und kürzesten Verbindungsstrecken auf dem Kontinent suchen, ist der **Reiseplaner Europa** Ihr idealer Begleiter:

- > Reiseplanung **europaweit** mit **12 Wegstationen**
- > Detaillierte Karte
- > **Varta-Führer** für Deutschland, Schweiz, Österreich und Südtirol mit 19.800 Hotels u. 6.500 Restaurants
- > Die 30 schönsten Reiseziele: Insidertips in Wort und Bild
- > **Reisekostenabrechnung** von AIT
- > **persönliche Adressdatenbank**
- > Geschwindigkeits- und Verkehrsvorschriften in Europa

CD-ROM-Version (D) für Windows ab 3.1

nur DM
48,80

Bestell-Nr. SA-172



Varta-Führer: Hotels und Restaurants

Der renommierte Wegweiser durch die gastronomische Landschaft! Detaillierte Beschreibungen und Abbildungen zu allen ausgewählten Häusern gestatten Ihnen eine Selektion nach Ihren Wunschkriterien.

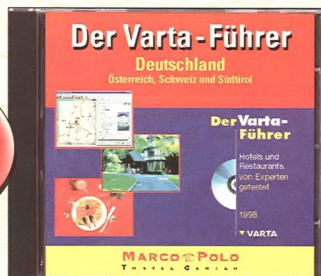
- > **Rund 19.800 Hotels und 6.500 Restaurants** in Deutschland, Schweiz, Österreich und Südtirol
- > **Über 4.200 Farbfotos** und umfassende **Detail-Infos**
- > **Beliebig kombinierbare Auswahlkriterien:** Region/Ort, Preiskategorie, Ausstattung usw.
- > **Digitale Karte** mit Lage aller Hotels u. Restaurants

CD-ROM-Version (D) für Windows ab 3.1



nur DM
18,80

Bestell-Nr. SA-173



Großer Reiseplaner Deutschland & Europa 3.0

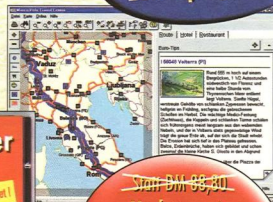
Update-Angebot zum Sparpreis!!

Ein starkes Team: Der Große Reiseplaner Deutschland & Europa kombiniert die folgenden Komponenten auf einer CD-ROM:

- Routenplaner in Deutschlandkarte mit nahtlos integrierte Stadtpläne plus Österreich, Schweiz und Südtirol
- Routenplaner Europa mit Europakarte, ca. 60.000 Ortschaften
- Varta Hotel- und Restaurantführer mit 19.800 Hotels und über 6.500 Restaurants in Deutschland, Schweiz, Österreich und Südtirol
- Freizeittips aus der Allianz-Karte
- Geschwindigkeits- und Verkehrsvorschriften in Europa
- Bußgeldkatalog Deutschland
- persönliche Adressdatenbank
- Shell EuroKarte Deutschland mit großem Europa-Panorama: Karten mit Zoomfunktion in den Maßstäben 1:2,6 Mio, 1:750.000 und 1: 200.000
- Schnittstelle zum elektronischen Kursbuch der Deutschen Bahn

Den Großen Reiseplaner für Deutschland & Europa 3.0 erhalten Sie als registrierter Anwender dieser CD-TOP-Ausgabe ebenfalls zum **vergünstigten Updatepreis**. Sie bezahlen statt DM 88,80 nur noch DM 74,80 und sparen somit mehr als die Kosten für diese Heft-Ausgabe!

CD-ROM-Version (D) für Windows ab 3.1



Start DM 88,80
Updatepreis
nur DM
74,80

Bestell-Nr. SA-170

Schnäppchen-Atlas Deutschland 1997/98



Geld sparen – zum Schnäppchen fahren: Der **Schnäppchen-Atlas Deutschland** mit praktischem Routenplaner führt Sie zielsicher zu den Adressen für günstigen Direkt-Einkauf. Dieses Programm macht sich sehr schnell für Sie bezahlt!

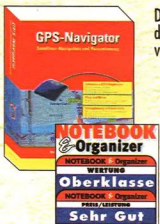
- 2.500 Adressen für Fabrik-, Werks- und Direktverkauf etc.
- Alle wichtigen Informationen über Öffnungszeiten und Warenangebot
- Viele Tips und Tricks

CD-ROM-Version (D) für Windows ab 3.1

Bestell-Nr. SA-174

nur DM
38,80

GPS-NAVIGATOR Ihr persönlicher Co-Pilot für unterwegs



Das mobile Navigations-System kombiniert den Planungskomfort des MARCO POLO TRAVEL CENTER 3.0 mit der **mobilen GPS-Navigation** in einem integrierten **Hard-/Software-Paket**. In Verbindung mit Ihrem bereits vorhandenen Notebook wird die exakte Navigation jetzt für jedermann zu einem sensationell günstigen Preis möglich!

- **12-Kanal-GPS-Empfänger mit aktiver Antenne**, direkt anschlussfähig an Ihr Notebook
- **Plug and drive:** Software installieren, Hardware anschließen, losfahren!
- **Satellitengesteuerte Standortbestimmung:** Online und gebührenfrei – innerstädtisch und auf Überlandfahrten! Die Ideallösung, wenn Sie abwechselnd mehrere Fahrzeuge nutzen

Für ein fest im Fahrzeug installiertes Navigationssystem bezahlen Sie derzeit noch mehrere tausend Mark und sind damit auch an dieses Fahrzeug gebunden. Das **GPS-NAVIGATOR-System** verleiht Ihnen Mobilität zum sensationell günstigen Komplettpreis von nur DM 899,00.

Siehe auch Seite 51 in diesem Heft.

Bestell-Nr. SA-175

inkl. GPS-
Hardware

nur DM
899,00



WICHTIG! Bitte füllen Sie den Registrierungsschein auf der RÜCKSEITE DES BESTELLSCHEINS ebenfalls mit aus!

Bestellschein

Ja, ich möchte Ihr Angebot nutzen und bestelle hiermit:

LIEFERN SIE
MIR GEGEN

- ☐ Bankinzug (+ DM 6,90)
☐ Scheck liegt bei (+ DM 7,90)
☐ Nachnahme (+ DM 9,90)
☐ Rechnung (+ DM 11,90)

▲ (Nur Großfirmen/Öffentl. Institutionen mit öffiz. Bestellung)

Bitte geben Sie hier Ihre Bankverbindung an!

BLZ Kto.
Name der Bank



PEARL

Agency Allgemeine Vermittlungsgesellschaft mbH

PEARL-Straße 1

D-79426 Buggingen

Persönliche Bestellannahme: 0180-55582

Rund um die Uhr * An allen Tagen
Telefax: (076 31) 360-444 BTX *pearl# CompuServe: GO PEARL

Auf Bestellungen unter einem Auftragswert von DM 30,- erheben wir einen Mindermengenzuschlag von DM 4,-. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Geringfügige Änderungen des Lieferumfangs oder des Produkt-Designs behalten wir uns vor.

Kunden-Nr. (falls vorhanden)

Anzahl	Produkt	Best.-Nr.	je DM
	Reiseplaner Deutschland 3.0	SA-171	38,80
	Reiseplaner Europa 3.0	SA-172	48,80
	Varta-Führer: Hotels und Restaurants	SA-173	18,80
	Großer Reiseplaner Deutschland & Europa 3.0	SA-170	74,80
	Schnäppchen-Atlas Deutschland 1997/98	SA-174	38,80
	GPS-NAVIGATOR	SA-175	899,00

Absender

Vorname Nachname

Straße / Hausnummer

Land / neue PLZ Ort

Datum

Unterschrift

PEARL Schweiz GmbH
Friedhofstrasse 1
CH-4023 Basel
Tel: 084-888 77 88
Fax: +41-61-333 11 44

PEARL Österreich
Hauptstraße 6
A-3441 Baumgarten
Tel: 0640-5214
Fax: 02274-37 15

LIZENZURKUNDE

Hiermit wird bestätigt, daß Sie mit dem Kauf der
Zeitschrift „CD-TOP“ und der darin
enthaltenen CD berechtigt sind, das Programm

MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2

als Lizenzinhaber und damit rechtmäßiger Anwender in vollem Umfang und zeitlich unbegrenzt zu nutzen.

Als kommerzielles Lizenzprodukt der Firma *CAS-Software* unterliegt das Programm **MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2**
– im Unterschied zur Shareware – rechtlichen Bedingungen für die Programmnutzung,
wie sie bei jedem kommerziellen Programm üblich sind.

Als lizenzierter Anwender verpflichten Sie sich, die folgenden Bestimmungen einzuhalten:

- 1 Geltung der Lizenz:** Der Lizenznehmer ist berechtigt, das registrierte Programm uneingeschränkt auf einem **Arbeitsplatz-Rechner** zu nutzen. Für den Einsatz auf verschiedenen Rechnern sind weitere Lizenzen erforderlich.
- 2 Schutz der Software:** Der Anwender ist berechtigt, eine Archivkopie zum Zwecke der Datensicherung zu erstellen. Weitere Kopien und insbesondere die Weitergabe von Kopien an Dritte verletzen das Urheberrecht und sind untersagt. Der Verleih sowie jegliche Abänderung oder Modifizierung des Programms sind nicht gestattet. Alle Urheber- und Warenzeichenrechte verbleiben bei der Firma *CAS-Software*.
- 3 Haftung:** Für den Fall, daß die Programm-CD einen Materialfehler aufweist, erhalten Sie kostenlosen Ersatz. Senden Sie den defekten Datenträger zusammen mit dem Reklamationschein von S.4 sowie einem frankierten (DM 3,-) und adressierten Rückumschlag an die umseitige Adresse. Weitergehende Garantien und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.
- 4 Registrierung:** Der Eingang des ausgefüllten Registrierungscheins ist die Voraussetzung dafür, daß Sie berechtigter Lizenzinhaber des Programms **MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2** werden und damit auch das Anrecht auf vergünstigte Updates erwerben.

Bitte tragen Sie hier als Lizenznachweis das Datum der Absendung Ihres Registrierungscheins ein.

Abgesandt am:

Unterschrift



REGISTRIERUNGSSCHEIN

CD-TOP 11

Ich habe eine Lizenzversion des Programmes **MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2** mit dem Kauf der Zeitschrift „CD-TOP“ erworben und die geltenden Lizenzbestimmungen für die rechtmäßige Nutzung zur Kenntnis genommen. Mit der Absendung dieses Registrierungscheins werde ich lizenzierter Anwender und habe damit auch Anspruch auf vergünstigte Update-Angebote.

Ich wünsche künftig unverbindlich über Updates und Produktneuheiten informiert zu werden: ☐ ja ☐ nein

Vor- und Zuname

Straße

PLZ/Ort

Datum und Unterschrift

Bitte senden Sie diesen Registrierungschein an die umseitige Adresse:

PEARL

(Passend für Fensterbriefumschlag)

Super-Software-Zeitschriften Jetzt GRATIS testen!

CD TOP

In jeder **CD-TOP**-Ausgabe finden Sie ein besonders attraktives, kommerzielles Originalprogramm, das kurz zuvor im Softwarehandel für ein Vielfaches des Magazinpreises angeboten wurde. Schwerpunktmäßig widmet sich die **CD-TOP**-Reihe den bekannten und oftmals preisgekrönten Multimedia-Anwendungen: Hier finden Sie sich ausgezeichnete Spitzenprogramme wie **BODYWORKS** u. **TIME ALMANAC**.
Heftpreis nur DM 12,99

PC Highscore

Das Magazin der Spiele-Lösungen für alle Highscore-Jäger und Adventurefans! Auf ca. 100 Seiten enthält jede Ausgabe hunderte von Cheats, Levelcodes, Tips und Tricks – teilweise sogar direkt von den jeweiligen Spieldesignern – sowie ca. 20 bis 30 komplette, bebilderte Spielösungen zu aktuellen Spieltiteln!
Heftpreis nur DM 14,80

CD+ extra

Das PC-Anwendermagazin für alle „Schnäppchen-Jäger“, die wenig bezahlen wollen und viel Gegenwert erwarten: Auf 2 **Heft-CD-ROMs** werden in jeder Ausgabe ca. 250 **Top-Programme** (Shareware, Freeware etc.) aus allen Themenbereichen plus eine Original-Vollversion mitgeliefert. Der reduktive Teil umfasst jede Menge Infos und Tips sowie aktuelle Programmvorstellungen, Hardware-News und Buchtips aus dem Low-Cost-Bereich.
Heftpreis nur DM 14,80

BG Collection

Diese Spielmagazin-Serie erscheint monatlich und bietet allen Spielern erstklassige, aktuelle und bestens bekannte Top-Spiele – jetzt so unglaublich günstig wie nie zuvor! Jede Ausgabe umfasst jeweils ein Originalprogramm auf **CD-ROM inkl. Anleitung und Lösungshilfen** – ein Muß für jede Spiele-Sammlung!
Heftpreis nur DM 19,80

Bestseller Games Gold

Wie in der Reihe „Bestseller Games“ erhalten Sie auch hier einen kommerziellen Original-Spielehit auf **CD-ROM inkl. kompletter Anleitung und Lösungshilfen**. Diese „**GOLD**“-Edition präsentiert jeweils besonders attraktive, aktuelle Topseller, die allen Spielern bestens bekannt sind.
Heftpreis nur DM 14,99



Bestseller Games

Das Magazin für alle Spielern: Jede Ausgabe mit einem bekannten, **erstklassigen Spielehit** als komplettes kommerzielles Originalprogramm auf **CD-ROM** in deutscher VGA-Version! Im Heft wird die **komplette Anleitung** – und meist auch die **vollständige Spielösung** – gleich mitgeliefert. Diese Top-Spiele, die früher oftmals für über **DM 100,-** im Handel angeboten wurden, gibt es jetzt **unfaßbar preisgünstig!**
Heftpreis nur DM 12,99

fast geschenkt!

„Vorwärts oft viele hundert Mark – jetzt fast geschenkt!“ **WIKIMEDIA Lizenz-Vollversionen** bekannter Originalprogramme, die zuvor im Handel für meist dreistellige Beträge angeboten wurden, gibt es jetzt in dieser Heftreihe zum unglaublich günstigen Preis. Jede Ausgabe jeweils **inkl. Heft-CD-ROM, ausführlicher Anleitung, Lizenz-Urkunde und Update-Berechtigung!**
Heftpreis nur DM 12,99

KOSTENLOSE PROBE-ABOS – JETZT KENNENLERNEN!

In Zusammenarbeit mit dem TENDR-Verlag bietet Ihnen **PEARL** jetzt die Möglichkeit, jedes der hier aufgeführten PC-Magazine im **Probe-ABO kostenlos** kennen zu lernen! Sie erhalten die jeweils **aktuellsten zwei Ausgaben völlig kostenfrei zugesandt!** Kreuzen Sie einfach die gewünschten Probe-Abo aus dem untenstehenden **ABO-COUPON** an – und überzeugen Sie sich dann gratis selbst von den Vorzügen dieser Software-Magazine! Wenn Sie nach Erhalt Ihrer Probeabo Heftausgaben keinen weiteren Bezug wünschen, teilen Sie uns

dies einfach kurz und formlos innerhalb 2 Wochen nach Erhalt Ihrer zweiten Lieferung schriftlich mit – und die Belieferung wird eingestellt. Ansonsten wird Ihr Probe-Abo in ein reguläres **Zeitschriften-Abo** umgewandelt. Sie genießen dann enorme Preisvorteile gegenüber dem Einzelkauf, die **Abo-Preise** betragen für die Magazine:
fast geschenkt mit **CD-ROM** (6 Ausg. / 1 Jahr) DM 68,90
CD TOP mit **CD-ROM** (6 Ausg. / 1 Jahr) DM 68,90
Bestseller Games mit **CD-ROM** (6 Ausg. / 1 Jahr) DM 68,90

B.G. Collection mit **CD-ROM** (6 Ausg. / 1 Jahr) DM 99,95
Bestseller G. GOLD mit **CD-ROM** (6 Ausg. / 1 Jahr) DM 76,90
PC Highscore (6 Ausgaben / 18 Monate) nur DM 75,90
CD+ extra mit **2 CD-ROMs** (6 Ausg. / 1 Jahr) DM 75,90
Sämtliche **Versandkosten** sind bereits mit **inbegriffen!** Diese Zeitschriften-Abo verlängern sich um jeweils ein weiteres Bezugsjahr (**PC Highscore**: 18 Monate), wenn nicht spätestens zwei Monate vor Ablauf des Bezugszeitraums eine schriftliche Kündigung erfolgt.

Die **Bezahlung** ist nur **per Banküberweisung** möglich. Dieses Probeabo-Angebot gilt nur für Kunden innerhalb Deutschlands, die bisher noch nicht Abonnement der betreffenden Zeitschrift waren oder sind. In Österreich und der Schweiz haben Sie die Möglichkeit, die regulären Jahresabos dieser Zeitschriften in entsprechender Landeswährung bei Ihrer jeweiligen **PEARL-Niederlassung** zu bestellen. Der Versand von kostenlosen Probeabos ist für diese Länder (CH / AU) aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich.

NACHBESTELL-COUPON

Hiermit bestelle ich folgende ältere Zeitschriften nach:

FAST GESCHENKT!

- | | | | |
|--------------------------|--------|---------------------|----------|
| ☐ | FG 001 | DESIGNWORKS | DM 9,99 |
| ☐ | FG 003 | PRESS International | DM 9,99 |
| ☐ | FG 006 | CLARK WORKS | DM 9,99 |
| ☐ | FG 007 | DBASE IV | DM 9,99 |
| ☐ | FG 009 | PARADOX 4.5 f. Win. | DM 9,99 |
| ☐ | FG 010 | LABEL IT! | DM 12,99 |
| ☐ | FG 011 | NORTON COMMANDER | DM 12,99 |
| ☐ | FG 012 | CALENDAR CREATOR | DM 12,99 |
| ☐ | FG 013 | ARCON LT | DM 12,99 |
| ☐ | FG 014 | WELTATLAS 4.0 | DM 12,99 |
| ☐ | FG 015 | IMAGE PALS 2.0 | DM 12,99 |
| ☐ | FG 016 | ASTRO STAR 5.0 | DM 12,99 |
| ☐ | FG 017 | ÜBUNG M. D. MEISTER | DM 12,99 |

BG / BG GOLD / BG COLLECTION

- | | | | |
|--------------------------|---------|------------------------|----------|
| ☐ | TBG 12 | LEISURE SUIT LARRY 6 | DM 12,99 |
| ☐ | TBG 13 | ALONE IN THE DARK 2 | DM 12,99 |
| ☐ | TBG 14 | SIM CITY ENHANCED | DM 12,99 |
| ☐ | TBG 15 | ALONE IN THE DARK 3 | DM 12,99 |
| ☐ | TBG 16 | DUNGEON MASTER 2 | DM 12,99 |
| ☐ | TBG 06 | DIE SIEDLER | DM 14,99 |
| ☐ | TBG 07 | CYBERIA | DM 14,99 |
| ☐ | TBG 08 | DESCENT | DM 14,99 |
| ☐ | TBG 09 | POLE POSITION | DM 14,99 |
| ☐ | TBG 101 | HOLLYWOOD PICTURES | DM 19,80 |
| ☐ | TBG 110 | FRONTIER – ELITE 2 | DM 19,80 |
| ☐ | TBG 112 | TORNADO & MISSION DISK | DM 19,80 |

Bitte **Adressfeld** ausfüllen, gewünschte Zeitschriften ankreuzen und Coupon an nebenstehende Adresse senden. Für Nachbestellungen berechnen wir Porto + Verpackung; bei Banküberweisung DM 9,90 / per Verrechnungsscheck DM 7,90 / per Post-Nachnahme DM 9,90

GRATIS- ABO-COUPON

Ja, ich möchte Ihr spezielles Kennenlern-Angebot nutzen und bestelle hiermit ab der nächst erreichbaren Ausgabe folgende(s) Probe-Abo(s) mit jeweils zwei Lieferungen. Ich bin bzw. war bisher noch nicht Abonnent der betreffenden Zeitschrift.

- | | | |
|--------------------------|---|-------------------------|
| ☐ | Probeabo FAST GESCHENKT! | |
| ☐ | 4 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 25,98* |
| ☐ | Probeabo CD TOP | |
| ☐ | 4 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 25,98* |
| ☐ | Probeabo BESTSELLER GAMES | |
| ☐ | 4 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 25,98* |
| ☐ | Probeabo BESTSELLER GAMES GOLD | |
| ☐ | 4 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 29,98* |
| ☐ | Probeabo BESTSELLER GAMES COLLECTION | |
| ☐ | 4 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 39,60* |
| ☐ | Probeabo PC HIGHSCORE | |
| ☐ | 6 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 29,60* |
| ☐ | Probeabo CD+ extra | |
| ☐ | 4 Monate (2 Ausgaben) | gratis, statt DM 29,60* |

*Summe der Einzelverkaufspreise

Wenn ich keinen weiteren Bezug mehr wünsche, werde ich Ihnen dies spätestens 14 Tage nach Erhalt meiner 2. Lieferung schriftlich mitteilen. Ansonsten erfolgt die Umwandlung meines Probe-Abo in ein reguläres Bezugsabo mit jeweils 6 Ausgaben (B.G. Collection: 12 Ausgaben). Dieses Abo verlängert sich jeweils um weitere 6 Ausgaben (B.G. Collection: 2 Ausgaben), wenn ich nicht 2 Monate vor Ablauf des Bezugszeitraums eine schriftliche Kündigung erfolgt.

Bitte in jedem Falle Ihre **Bankverbindung** angeben (auch bei Gratis-Probeabo-Bestellung). Andernfalls ist aus techn. Gründen keine Auftragsbearbeitung möglich.

Einzugsermächtigung:

Kontainhaber: _____

Bank _____ Ort _____

BLZ _____ Kto. _____

Lieferanschrift:

Name _____

Vorname _____

Straße _____

Pfz./Ort _____

PEARL-Kunden-Nr. (falls vorhanden) _____

Datum _____ Unterschrift _____

Hiermit bestätige ich mit meiner 2. Unterschrift, daß ich darüber informiert wurde, diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen bei der Pearl Agency GmbH, Am Kalischd. 4, D-79426 Buggingen widerrufen zu können. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Abto-Hotline Österreich: 0 22 74 / 73 04

Abto-Hotline Schweiz: 061 / 333 11 40

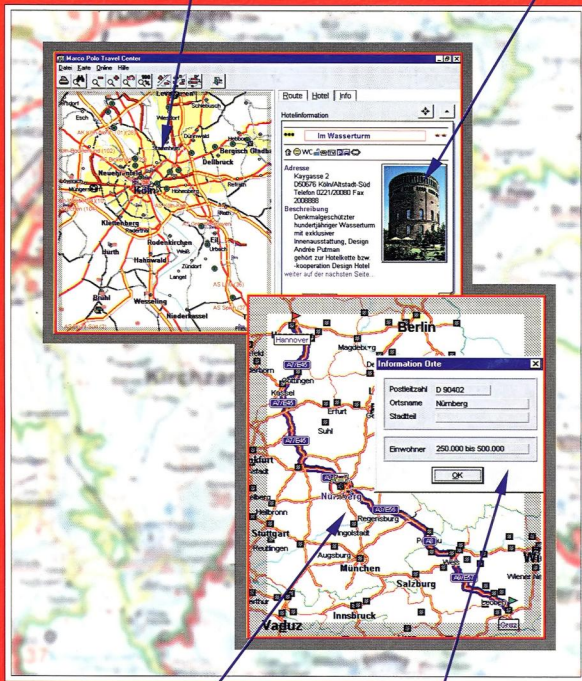
PEARL Agency • PEARL-Straße 1 • D-79426 Buggingen
Telefon: 07631 / 360-0 • Telefax: 07631 / 360-444
Bitte ausschneiden und einsenden an:

Deutschland • Schweiz • Österreich • Südtirol

MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2

Rutenplaner • Hotelführer • Freizeitinfos

- Die stufenlos zoombare Karte bleibt immer übersichtlich: Sie selbst bestimmen, welche und wieviele Details angezeigt werden. So stellen Sie sich schnell und mühelos Ihren ganz persönlichen Autoatlas zusammen.
- Auf den Varta-Hotelführer für Deutschland ist Verlaß: Sie nennen den Ort nebst Ihren Kriterien und Wünschen und suchen aus einer Auswahl von 6.000 Häusern das passende Quartier heraus.



- So bleiben Sie nicht auf der Strecke: MARCO POLO findet ziel-sicher die optimale Reisestrecke und berechnet zuverlässig die Ent-fernungen, die Fahrtkosten und die Fahrzeit.
- Informiert reisen: Die im Programm integrierte Ortsdatenbank spei-chert 28.000 Ortseinträge und viele interessante Hinweise auf touristische Attraktionen und Frei-zeiteinrichtungen.

CD TOP ROM

Deutsche
Originalversion
auf CD-ROM

MARCO POLO TRAVEL CENTER 2.2

Die Pluspunkte:

- Die optimale Reiseroute mit bis zu 9 Wegstationen in Sekundenschnelle
- Gedruckte Routenpläne mit exakten Kilometer- und Fahr-zeitangaben und detaillierter Streckenbeschreibung
- 6.000 ausgewählte Hotels aus dem Varta-Hotelführer für Deutschland
- Illustrierte Hinweise auf Bundesligastadien, Freizeit-parks und Erlebnisparks

Pressestimmen:

So urteilt die Fachpresse über das erfolgreiche Konzept der MARCO POLO-Serie.



Test 7/96 der Stiftung Warentest:

Das empfehlenswerteste Routenplanungsprogramm zu einem für private Nutzer vertretbaren Preis.

PC ANWENDER top produkt

Highscreen
HIGHLIGHTS
„perfekt abgestimmte Komplettlösung“ (5/97)

Dazu im Heft

Jede Menge Tips rund ums Reisen: Ferientermine, die besten Internet-Adressen, die schönsten Ferienstraßen, Geld sparen bei der Bahn u.a.m.

Systemanforderungen: PC-486 oder höher, 16 MB RAM, CD-ROM-Laufwerk, Maus, Windows 3.1x oder Windows 95, grafikfähiger Drucker optional